

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Juni 2025



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Sperrfrist:
01.07.2025, 10:00 Uhr

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Berichtsmonat:	Juni 2025
Erstellungsdatum:	26.06.2025
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.07.2025
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Friedrichstraße 34 10969 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Fax:	Fax: 030 / 555599-7375
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Juni 2025.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Im April 2025 gab es starke Stellenzugänge von bundesweit mehr als 12.000 Stellen. Ausschlaggebend für das deutliche Plus war ein Sondereffekt bei den Meldungen von sonstigen Stellen, der sich auf verschiedene Arbeitsorte verteilt. Sonstige Arbeitsstellen umfassen Arbeitsstellen für beispielweise Beamte, Soldaten, Praktika und Trainees.

Unterbeschäftigungsstatistik

Die Ermittlung der Rechtskreiszuordnung für die Komponenten aus der Förderstatistik wurde im April 2025 auf ein neues Messkonzept umgestellt. Die Ergebnisse der Unterbeschäftigung wurden rückwirkend ab Januar 2009 revidiert. Endgültige Werte stehen erst nach einer Wartezeit von 3 Monaten fest; eine Hochrechnung am aktuellen Rand erfolgt nicht. Die Auswirkungen der Revision auf das Niveau der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen sind auf Bundesebene sehr gering (ca. 0,1 Prozent). Durch den Wegfall der Hochrechnung verringert sich das Niveau der Unterbeschäftigung am aktuellen Rand geringfügig.

Aufgrund eines Fehlers in der Datenverarbeitung des Dezemberstichtags 2024 bei Förderungen der beruflichen Weiterbildung waren die Daten zur Unterbeschäftigung ab Berichtsmonat September 2024 gering unterzeichnet. Der Bestand war im Berichtsmonat Januar 2025 bundesweit um ca. 2.500 Förderungen untererfasst. Das entsprach einem Anteil an der Unterbeschäftigung von rund 0,1%. Die Revision der Daten ab dem Berichtsmonat September 2024 erfolgte zur Stichtagsverarbeitung im Juni 2025.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

Juni 2025

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Thüringen Nord	19
Geschäftsstellenbezirk Leinefelde-Worbis	22
Geschäftsstellenbezirk Sondershausen	25
Geschäftsstellenbezirk Bad Langensalza	28
Geschäftsstellenbezirk Mühlhausen	31

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord
 Juni 2025

Merkmale	Jun 2025	Mai 2025	Apr 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2024		Mai 2024	Apr 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	19.222	19.385	19.526	-163	-0,8	-589	-3,0	-2,4	-1,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	12.291	12.545	12.622	-254	-2,0	-56	-0,5	1,3	-0,7
57,4% Männer	7.057	7.213	7.295	-156	-2,2	58	0,8	2,4	0,4
42,6% Frauen	5.234	5.332	5.327	-98	-1,8	-114	-2,1	-0,3	-2,1
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	1.229	1.241	1.238	-12	-1,0	-21	-1,7	2,6	0,1
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	341	342	355	-1	-0,3	2	0,6	7,2	13,1
37,6% 50 Jahre und älter	4.622	4.701	4.760	-79	-1,7	-12	-0,3	-1,3	-3,0
29,5% dar. 55 Jahre und älter	3.628	3.678	3.704	-50	-1,4	12	0,3	-0,5	-1,9
37,7% Langzeitarbeitslose	4.633	4.707	4.682	-74	-1,6	3	0,1	0,9	-0,3
7,4% Schwerbehinderte Menschen	909	902	924	7	0,8	10	1,1	3,0	2,6
19,7% Ausländer	2.426	2.512	2.519	-86	-3,4	-178	-6,8	-5,5	-9,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.076	2.155	2.420	-79	-3,7	-205	-9,0	-4,6	-7,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	677	737	863	-60	-8,1	34	5,3	7,6	6,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	516	524	619	-8	-1,5	-157	-23,3	-1,3	-9,0
seit Jahresbeginn	14.275	12.199	10.044	x	x	-913	-6,0	-5,5	-5,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.317	2.252	2.741	65	2,9	14	0,6	-12,6	-10,5
dar. in Erwerbstätigkeit	733	809	1.029	-76	-9,4	66	9,9	3,3	-17,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	447	445	571	2	0,4	-144	-24,4	-28,2	-20,1
seit Jahresbeginn	14.624	12.307	10.055	x	x	-871	-5,6	-6,7	-5,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,7	6,8	6,8	x	x	x	6,7	6,7	7,0
dar. Männer	7,1	7,3	7,4	x	x	x	7,1	7,1	7,4
Frauen	6,2	6,3	6,2	x	x	x	6,3	6,3	6,4
15 bis unter 25 Jahre	7,0	7,1	7,3	x	x	x	7,4	7,2	7,8
15 bis unter 20 Jahre	5,5	5,5	6,1	x	x	x	5,9	5,5	6,0
50 bis unter 65 Jahre	6,4	6,5	6,4	x	x	x	6,3	6,5	6,6
55 bis unter 65 Jahre	7,2	7,3	7,2	x	x	x	7,1	7,3	7,5
Ausländer	21,1	21,9	23,4	x	x	x	24,2	24,7	32,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,3	7,4	7,4	x	x	x	7,3	7,3	7,5
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.830	13.120	13.240	-290	-2,2	-314	-2,4	-0,5	-1,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	15.146	15.406	15.655	-260	-1,7	-498	-3,2	-2,2	-1,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	15.204	15.470	15.725	-266	-1,7	-520	-3,3	-2,2	-1,8
Unterbeschäftigungsquote	8,2	8,3	8,4	x	x	x	8,4	8,5	8,6
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.014	4.027	4.203	-13	-0,3	103	2,6	2,6	4,9
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	15.395	15.755	15.869	-360	-2,3	-1.217	-7,3	-6,0	-5,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.099	5.136	5.169	-37	-0,7	-604	-10,6	-10,7	-10,4
Bedarfsgemeinschaften	11.788	12.083	12.167	-295	-2,4	-845	-6,7	-5,2	-4,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	375	310	823	65	21,0	-	-	-24,0	140,6
Zugang seit Jahresbeginn	2.452	2.077	1.767	x	x	182	8,0	9,6	18,8
Bestand	2.676	2.718	2.682	-42	-1,5	14	0,5	2,6	6,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Juni 2025

Merkmale	Jun 2025	Mai 2025	Apr 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2024		Mai 2024	Apr 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	7.119	7.073	7.161	46	0,7	262	3,8	2,8	3,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.251	4.325	4.433	-74	-1,7	217	5,4	7,4	5,1
58,9% Männer	2.502	2.559	2.644	-57	-2,2	142	6,0	8,0	5,5
41,1% Frauen	1.749	1.766	1.789	-17	-1,0	75	4,5	6,5	4,6
11,6% 15 bis unter 25 Jahre	494	473	463	21	4,4	77	18,5	20,4	11,8
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	114	104	105	10	9,6	23	25,3	44,4	41,9
47,6% 50 Jahre und älter	2.023	2.043	2.106	-20	-1,0	45	2,3	-0,7	-2,1
40,1% dar. 55 Jahre und älter	1.703	1.716	1.749	-13	-0,8	43	2,6	-0,2	-1,4
14,2% Langzeitarbeitslose	603	622	618	-19	-3,1	13	2,2	8,0	4,4
9,7% Schwerbehinderte Menschen	414	409	424	5	1,2	-15	-3,5	-2,2	-4,9
8,8% Ausländer	373	380	399	-7	-1,8	58	18,4	13,8	3,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.042	1.116	1.222	-74	-6,6	-60	-5,4	1,5	-4,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	517	573	696	-56	-9,8	21	4,2	5,5	11,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	252	254	254	-2	-0,8	-68	-21,3	-1,9	-24,2
seit Jahresbeginn	7.467	6.425	5.309	x	x	-131	-1,7	-1,1	-1,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.054	1.146	1.337	-92	-8,0	37	3,6	-5,4	-13,7
dar. in Erwerbstätigkeit	457	549	671	-92	-16,8	53	13,1	10,0	-19,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	198	233	245	-35	-15,0	-41	-17,2	-18,5	-22,0
seit Jahresbeginn	7.127	6.073	4.927	x	x	-246	-3,3	-4,5	-4,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,4	x	x	x	2,2	2,2	2,3
dar. Männer	2,5	2,6	2,7	x	x	x	2,4	2,4	2,6
Frauen	2,1	2,1	2,1	x	x	x	2,0	1,9	2,0
15 bis unter 25 Jahre	2,8	2,7	2,7	x	x	x	2,5	2,3	2,6
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,7	1,8	x	x	x	1,6	1,2	1,4
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,9	2,9	x	x	x	2,7	2,8	2,9
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,5	3,5	x	x	x	3,3	3,4	3,6
Ausländer	3,2	3,3	3,7	x	x	x	2,9	3,1	4,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,4	2,4	2,5
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.349	4.458	4.560	-109	-2,4	199	4,8	7,0	4,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.833	4.949	5.113	-116	-2,3	203	4,4	5,8	5,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.891	5.013	5.181	-122	-2,4	184	3,9	5,6	5,7
Unterbeschäftigungsquote	2,6	2,7	2,8	x	x	x	2,5	2,5	2,6
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	4.014	4.027	4.203	-13	-0,3	103	2,6	2,6	4,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Juni 2025

Merkmale	Jun 2025	Mai 2025	Apr 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2024		Mai 2024	Apr 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	12.103	12.312	12.365	-209	-1,7	-851	-6,6	-5,2	-4,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.040	8.220	8.189	-180	-2,2	-273	-3,3	-1,7	-3,5
56,7% Männer	4.555	4.654	4.651	-99	-2,1	-84	-1,8	-0,4	-2,3
43,3% Frauen	3.485	3.566	3.538	-81	-2,3	-189	-5,1	-3,3	-5,1
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	735	768	775	-33	-4,3	-98	-11,8	-6,0	-5,8
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	227	238	250	-11	-4,6	-21	-8,5	-3,6	4,2
32,3% 50 Jahre und älter	2.599	2.658	2.654	-59	-2,2	-57	-2,1	-1,7	-3,7
23,9% dar. 55 Jahre und älter	1.925	1.962	1.955	-37	-1,9	-31	-1,6	-0,8	-2,4
50,1% Langzeitarbeitslose	4.030	4.085	4.064	-55	-1,3	-10	-0,2	-0,1	-0,9
6,2% Schwerbehinderte Menschen	495	493	500	2	0,4	25	5,3	7,6	9,9
25,5% Ausländer	2.053	2.132	2.120	-79	-3,7	-236	-10,3	-8,2	-11,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.034	1.039	1.198	-5	-0,5	-145	-12,3	-10,3	-9,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	160	164	167	-4	-2,4	13	8,8	15,5	-9,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	264	270	365	-6	-2,2	-89	-25,2	-0,7	5,8
seit Jahresbeginn	6.808	5.774	4.735	x	x	-782	-10,3	-9,9	-9,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.263	1.106	1.404	157	14,2	-23	-1,8	-19,1	-7,1
dar. in Erwerbstätigkeit	276	260	358	16	6,2	13	4,9	-8,5	-13,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	249	212	326	37	17,5	-103	-29,3	-36,5	-18,7
seit Jahresbeginn	7.497	6.234	5.128	x	x	-625	-7,7	-8,8	-6,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,4	4,5	4,4	x	x	x	4,5	4,5	4,6
dar. Männer	4,6	4,7	4,7	x	x	x	4,7	4,7	4,9
Frauen	4,1	4,2	4,1	x	x	x	4,3	4,3	4,4
15 bis unter 25 Jahre	4,2	4,4	4,6	x	x	x	4,9	4,8	5,2
15 bis unter 20 Jahre	3,6	3,8	4,3	x	x	x	4,3	4,3	4,6
50 bis unter 65 Jahre	3,6	3,7	3,6	x	x	x	3,6	3,7	3,7
55 bis unter 65 Jahre	3,7	3,8	3,8	x	x	x	3,8	3,9	4,0
Ausländer	17,9	18,6	19,7	x	x	x	21,2	21,6	28,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,8	4,9	4,8	x	x	x	4,9	4,9	5,0
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.481	8.662	8.680	-181	-2,1	-513	-5,7	-4,0	-5,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.313	10.457	10.542	-144	-1,4	-701	-6,4	-5,5	-5,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	10.313	10.457	10.544	-144	-1,4	-704	-6,4	-5,5	-5,1
Unterbeschäftigungsquote	5,5	5,6	5,6	x	x	x	5,9	5,9	6,0
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	15.395	15.755	15.869	-360	-2,3	-1.217	-7,3	-6,0	-5,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.099	5.136	5.169	-37	-0,7	-604	-10,6	-10,7	-10,4
Bedarfsgemeinschaften	11.788	12.083	12.167	-295	-2,4	-845	-6,7	-5,2	-4,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von April 2025 bis Juni 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

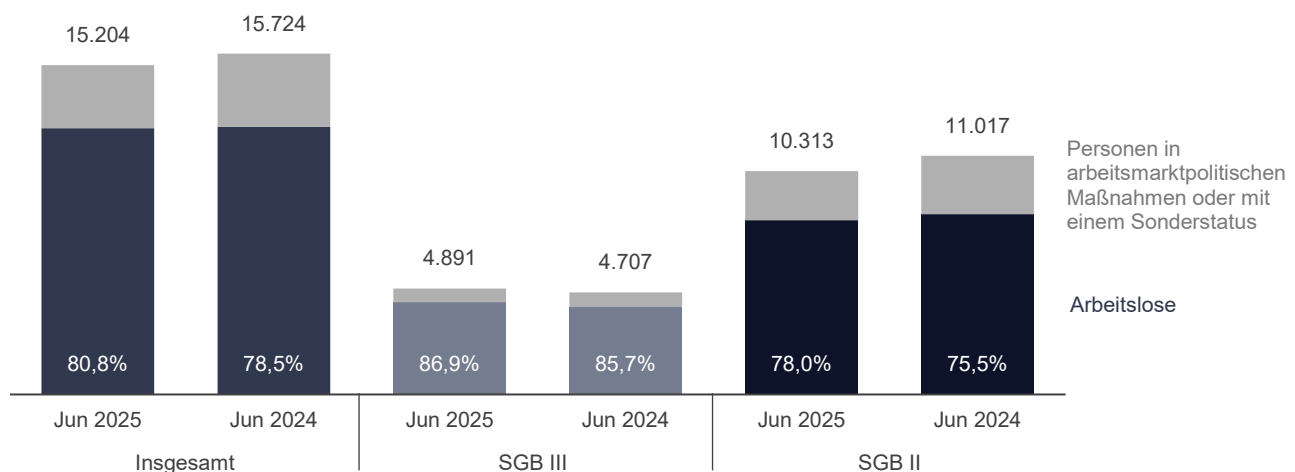
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

Juni 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁽⁴⁾	Jun 2025	Mai 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jun 2024		Mai 2024	Apr 2024
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	12.291	12.545	-254	-2,0	-56	-0,5	1,3	-0,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	539	575	-36	-6,3	-258	-32,4	-28,2	-21,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	407	430	-23	-5,3	-154	-27,5	-22,4	-12,5
Sonderregelung für Ältere ³⁾	132	145	-13	-9,0	-104	-44,1	-41,3	-40,1
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.830	13.120	-290	-2,2	-314	-2,4	-0,5	-1,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.316	2.286	30	1,3	-184	-7,4	-10,6	-1,0
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	417	423	-6	-1,4	39	10,3	6,3	13,4
Arbeitsgelegenheiten	382	365	17	4,7	-81	-17,5	-14,3	-13,5
Fremdförderung	1.169	1.186	-17	-1,4	-69	-5,6	-8,0	2,3
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	55	56	-1	-1,8	-60	-52,2	-54,1	-55,9
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	291	254	37	14,6	-11	-3,6	-19,9	10,1
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	15.146	15.406	-260	-1,7	-498	-3,2	-2,2	-1,7
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	58	64	-6	-9,4	-22	-27,5	-11,1	-5,4
Gründungszuschuss	58	64	-6	-9,4	-20	-25,6	-9,9	-6,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	15.204	15.470	-266	-1,7	-520	-3,3	-2,2	-1,8
Unterbeschäftigungsquote	8,2	8,3	x	x	x	8,4	8,5	8,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,8	81,1	x	x	x	78,5	78,3	79,4

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

Juni 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾⁴⁾	Jun 2025	Mai 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jun 2024		Mai 2024	Apr 2024
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	4.251	4.325	-74	-1,7	217	5,4	7,4	5,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	98	133	-35	-26,3	-18	-15,5	-3,6	-8,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	98	133	-35	-26,3	-18	-15,5	-3,6	-8,0
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.349	4.458	-109	-2,4	199	4,8	7,0	4,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	484	491	-7	-1,4	4	0,8	-4,1	16,7
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen Arbeitsgelegenheiten	315	321	-6	-1,9	25	8,6	1,9	12,5
Fremdförderung	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	54	62	-8	-12,9	-3	-5,3	10,7	30,6
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	115	108	7	6,5	-18	-13,5	-23,4	21,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.833	4.949	-116	-2,3	203	4,4	5,8	5,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	58	64	-6	-9,4	-19	-24,7	-8,6	-4,2
Gründungszuschuss	58	64	-6	-9,4	-19	-24,7	-8,6	-4,2
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.891	5.013	-122	-2,4	184	3,9	5,6	5,7
Unterbeschäftigungsquote	2,6	2,7	x	x	x	2,5	2,5	2,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	86,9	86,3	x	x	x	85,7	84,8	86,1
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	8.040	8.220	-180	-2,2	-273	-3,3	-1,7	-3,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	441	442	-1	-0,2	-240	-35,2	-33,3	-24,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	309	297	12	4,0	-136	-30,6	-28,6	-14,0
Sonderregelung für Ältere ³⁾	132	145	-13	-9,0	-104	-44,1	-41,3	-40,1
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.481	8.662	-181	-2,1	-513	-5,7	-4,0	-5,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.832	1.795	37	2,1	-188	-9,3	-12,2	-5,2
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen Arbeitsgelegenheiten	102	102	-	-	14	15,9	22,9	16,5
Fremdförderung	382	365	17	4,7	-81	-17,5	-14,3	-13,5
Beschäftigungszuschuss	1.115	1.124	-9	-0,8	-66	-5,6	-8,8	1,1
Teilhabe am Arbeitsmarkt	*	*	*	*	*	*	*	*
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	55	56	-1	-1,8	-60	-52,2	-54,1	-55,9
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	176	146	30	20,5	7	4,1	-17,0	1,8
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.313	10.457	-144	-1,4	-701	-6,4	-5,5	-5,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-3	-100,0	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	*	*	*	*
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	10.313	10.457	-144	-1,4	-704	-6,4	-5,5	-5,1
Unterbeschäftigungsquote	5,5	5,6	x	x	x	5,9	5,9	6,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	78,0	78,6	x	x	x	75,5	75,5	76,4

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

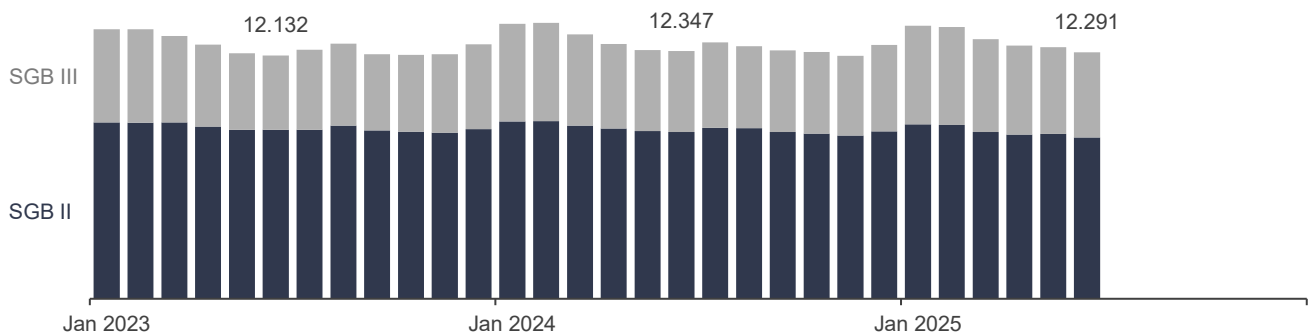
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Juni 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Juni um 254 auf 12.291 verringert. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Arbeitslosenbestand praktisch nicht verändert (–56). Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 6,7%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.251, das sind 74 weniger als im Vormonat und 217 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,3%. Im Rechtskreis SGB II gab es 8.040 Arbeitslose, das ist ein Minus von 180 gegenüber Mai; im Vergleich zum Juni 2024 waren es 273 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,4%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jun 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jun 2025	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	12.291	-254	-2,0	-56	-0,5	6,7	6,8	6,7
Männer	7.057	-156	-2,2	58	0,8	7,1	7,3	7,1
Frauen	5.234	-98	-1,8	-114	-2,1	6,2	6,3	6,3
15 bis unter 25 Jahre	1.229	-12	-1,0	-21	-1,7	7,0	7,1	7,4
15 bis unter 20 Jahre	341	-1	-0,3	2	0,6	5,5	5,5	5,9
50 Jahre und älter	4.622	-79	-1,7	-12	-0,3	6,4	6,5	6,3
55 Jahre und älter	3.628	-50	-1,4	12	0,3	7,2	7,3	7,1
Deutsche	9.865	-168	-1,7	122	1,3	5,7	5,8	5,6
Ausländer	2.426	-86	-3,4	-178	-6,8	21,1	21,9	24,2
Rechtskreis SGB III	4.251	-74	-1,7	217	5,4	2,3	2,4	2,2
Männer	2.502	-57	-2,2	142	6,0	2,5	2,6	2,4
Frauen	1.749	-17	-1,0	75	4,5	2,1	2,1	2,0
15 bis unter 25 Jahre	494	21	4,4	77	18,5	2,8	2,7	2,5
15 bis unter 20 Jahre	114	10	9,6	23	25,3	1,8	1,7	1,6
50 Jahre und älter	2.023	-20	-1,0	45	2,3	2,8	2,9	2,7
55 Jahre und älter	1.703	-13	-0,8	43	2,6	3,4	3,5	3,3
Deutsche	3.878	-67	-1,7	159	4,3	2,3	2,3	2,1
Ausländer	373	-7	-1,8	58	18,4	3,2	3,3	2,9
Rechtskreis SGB II	8.040	-180	-2,2	-273	-3,3	4,4	4,5	4,5
Männer	4.555	-99	-2,1	-84	-1,8	4,6	4,7	4,7
Frauen	3.485	-81	-2,3	-189	-5,1	4,1	4,2	4,3
15 bis unter 25 Jahre	735	-33	-4,3	-98	-11,8	4,2	4,4	4,9
15 bis unter 20 Jahre	227	-11	-4,6	-21	-8,5	3,6	3,8	4,3
50 Jahre und älter	2.599	-59	-2,2	-57	-2,1	3,6	3,7	3,6
55 Jahre und älter	1.925	-37	-1,9	-31	-1,6	3,7	3,8	3,8
Deutsche	5.987	-101	-1,7	-37	-0,6	3,5	3,5	3,5
Ausländer	2.053	-79	-3,7	-236	-10,3	17,9	18,6	21,2

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

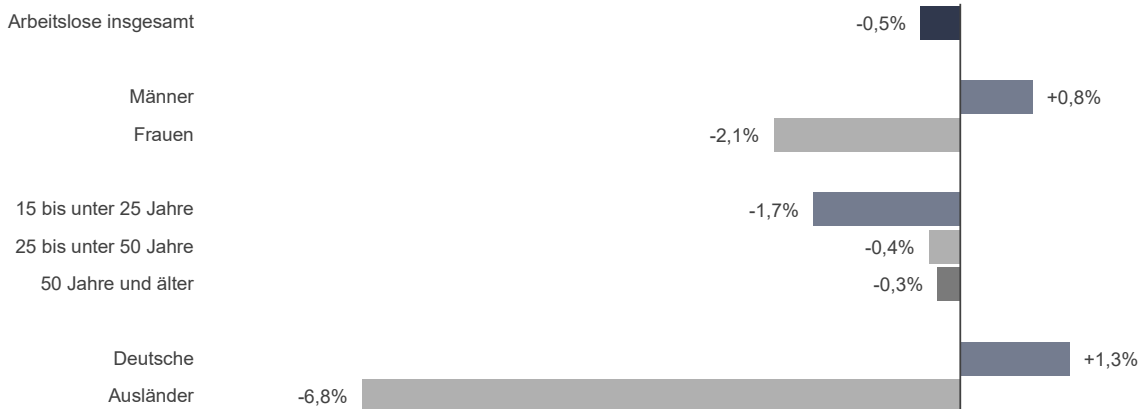
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

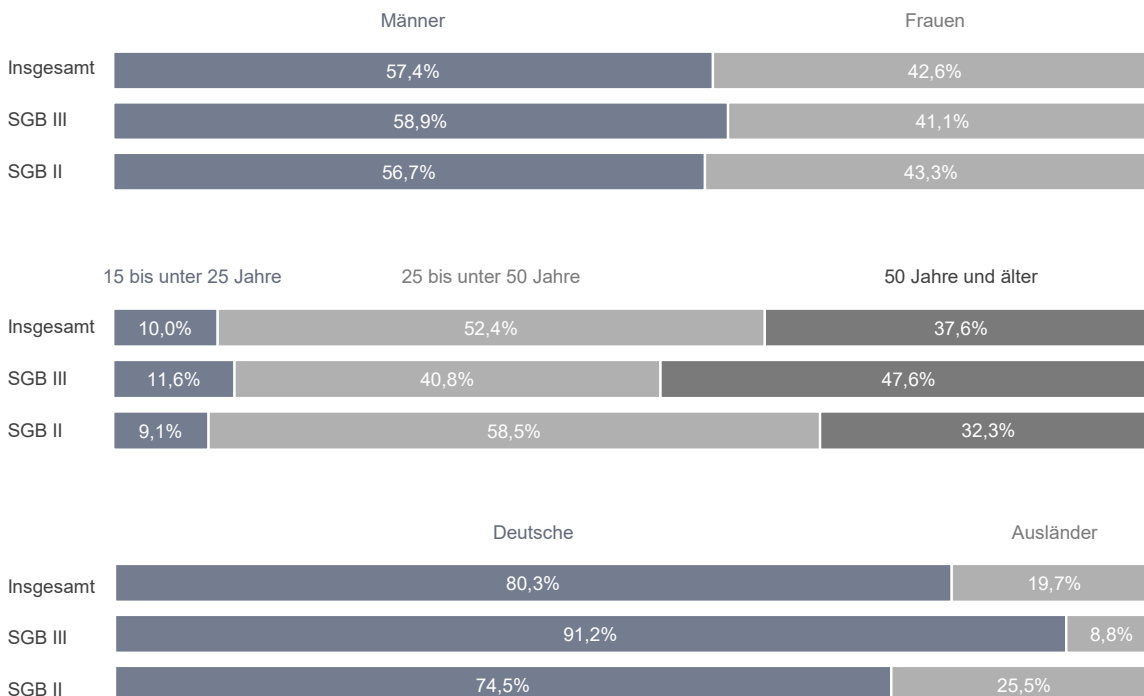
Juni 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juni von -7% bei Ausländern bis +1% bei Deutschen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



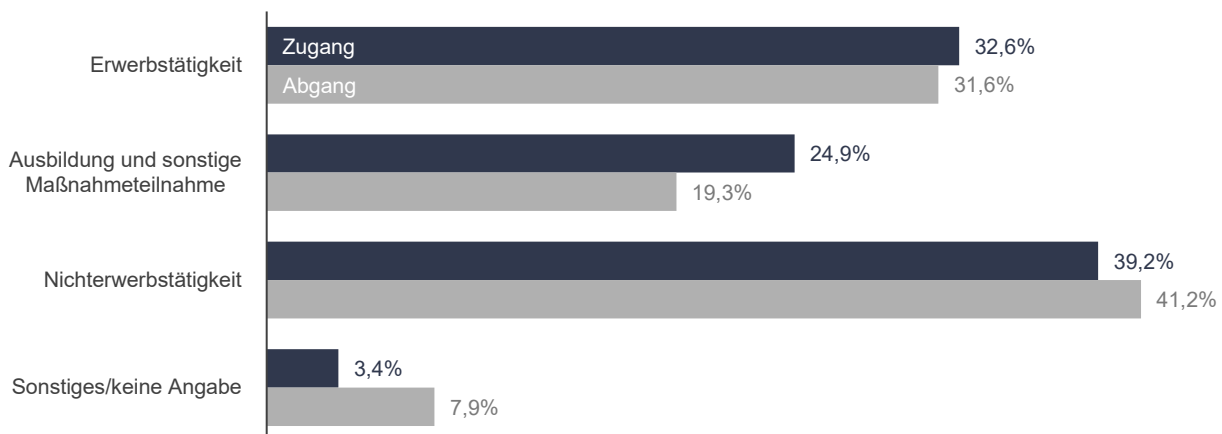
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Juni 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juni meldeten sich 2.076 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 205 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.317 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 14 mehr als im Juni 2024. Seit Jahresbeginn gab es 14.275 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 913 Meldungen. Dem gegenüber stehen 14.624 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 871 Abmeldungen. Im Juni meldeten sich 677 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 34 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 733 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 66 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jun 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.076	-79	-3,7	-205	-9,0	14.275	-913	-6,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	677	-60	-8,1	34	5,3	5.374	-17	-0,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	623	-57	-8,4	16	2,6	4.840	-20	-0,4
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	38	6	18,8	20	111,1	360	2	0,6
Selbständigkeit	9	-2	-18,2	1	12,5	80	-10	-11,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	516	-8	-1,5	-157	-23,3	3.320	-345	-9,4
Nichterwerbstätigkeit	813	1	0,1	-72	-8,1	5.135	-380	-6,9
dar. Arbeitsunfähigkeit	524	-13	-2,4	-10	-1,9	3.286	-3	-0,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	254	27	11,9	-39	-13,3	1.537	-252	-14,1
Sonstiges/keine Angabe	70	-12	-14,6	-10	-12,5	446	-171	-27,7
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.317	65	2,9	14	0,6	14.624	-871	-5,6
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	733	-76	-9,4	66	9,9	4.833	-150	-3,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	635	-89	-12,3	64	11,2	4.159	-109	-2,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	72	23	46,9	8	12,5	449	-44	-8,9
Selbständigkeit	16	-4	-20,0	-7	-30,4	133	-10	-7,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	447	2	0,4	-144	-24,4	3.081	-609	-16,5
Nichterwerbstätigkeit	954	124	14,9	63	7,1	5.698	-20	-0,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	590	76	14,8	39	7,1	3.590	23	0,6
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	231	31	15,5	2	0,9	1.359	-20	-1,5
Sonstiges/keine Angabe	183	15	8,9	29	18,8	1.012	-92	-8,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

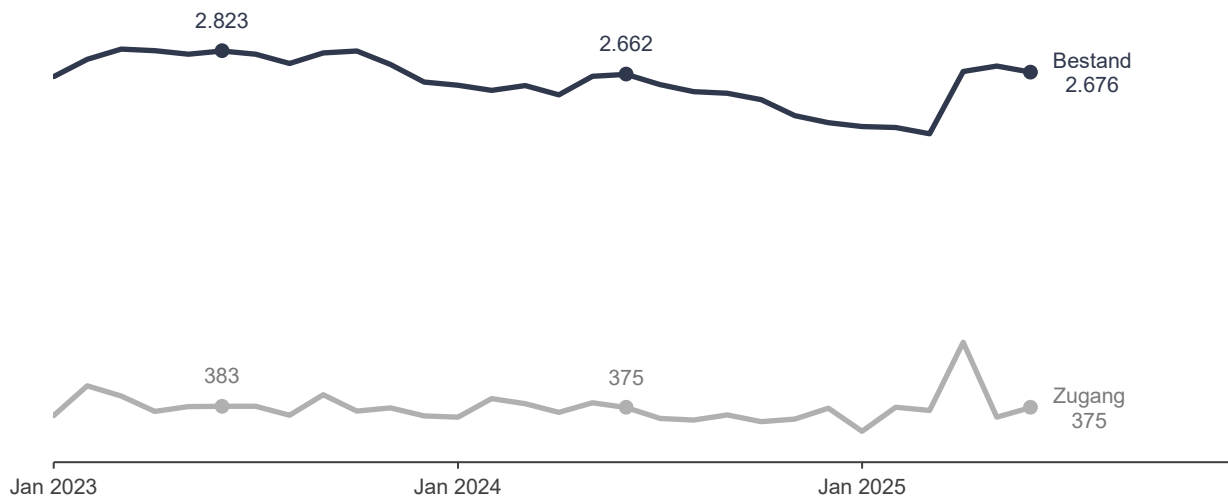
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Juni 2025

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Thüringen Nord waren im Juni den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 2.676 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Mai ist das ein Rückgang von 42 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 14 Stellen mehr (+1 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juni 375 Arbeitsstellen, genauso viele wie im Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.452 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 182 oder 8%. Zudem wurden im Juni 405 Arbeitsstellen abgemeldet, 38 oder 10 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Juni gab es insgesamt 2.104 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 114 oder 5%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jun 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	375	65	21,0	-	-	2.452	182	8,0
dar. sofort zu besetzen	207	32	18,3	34	19,7	1.441	478	49,6
sozialversicherungspflichtig	370	73	24,6	-	-	2.033	-198	-8,9
dar. sofort zu besetzen	204	31	17,9	34	20,0	1.069	126	13,4
Bestand	2.676	-42	-1,5	14	0,5	2.488	-105	-4,0
dar. sofort zu besetzen	2.506	-30	-1,2	-2	-0,1	2.332	-103	-4,2
sozialversicherungspflichtig	2.276	-38	-1,6	-364	-13,8	2.277	-294	-11,4
dar. sofort zu besetzen	2.133	-26	-1,2	-355	-14,3	2.135	-280	-11,6
Abgang	405	118	41,1	38	10,4	2.104	-114	-5,1
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	396	112	39,4	38	10,6	2.064	-118	-5,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

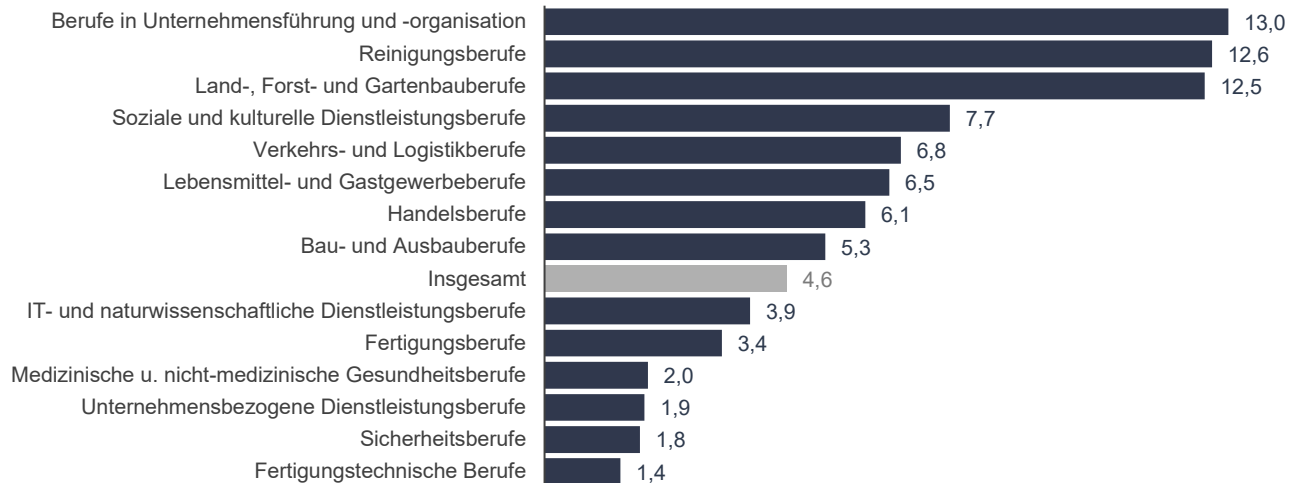
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

Juni 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jun 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	12.291	100	-254	-2,0	-56	-0,5
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	613	5,0	-31	-4,8	-5	-0,8
Fertigungsberufe	1.021	8,3	-50	-4,7	-74	-6,8
Fertigungstechnische Berufe	618	5,0	10	1,6	44	7,7
Bau- und Ausbauberufe	1.245	10,1	-46	-3,6	-82	-6,2
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	928	7,6	-18	-1,9	14	1,5
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	527	4,3	-10	-1,9	56	11,9
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	968	7,9	-16	-1,6	-73	-7,0
Handelsberufe	1.258	10,2	-22	-1,7	-24	-1,9
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	998	8,1	-27	-2,6	48	5,1
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	182	1,5	-7	-3,7	15	9,0
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	113	0,9	3	2,7	15	15,3
Sicherheitsberufe	713	5,8	-18	-2,5	6	0,8
Verkehrs- und Logistikberufe	1.654	13,5	-18	-1,1	97	6,2
Reinigungsberufe	936	7,6	-22	-2,3	-21	-2,2
Keine Angabe	517	4,2	18	3,6	-72	-12,2
Gemeldete Arbeitsstellen	2.676	100	-42	-1,5	14	0,5
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	49	1,8	2	4,3	-14	-22,2
Fertigungsberufe	304	11,4	-17	-5,3	-104	-25,5
Fertigungstechnische Berufe	430	16,1	13	3,1	-53	-11,0
Bau- und Ausbauberufe	234	8,7	-27	-10,3	-67	-22,3
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	142	5,3	-2	-1,4	-17	-10,7
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	269	10,1	1	0,4	13	5,1
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	126	4,7	8	6,8	23	22,3
Handelsberufe	207	7,7	-18	-8,0	-40	-16,2
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	77	2,9	4	5,5	-19	-19,8
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	96	3,6	3	3,2	-10	-9,4
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	29	1,1	6	26,1	-1	-3,3
Sicherheitsberufe	394	14,7	-12	-3,0	384	x
Verkehrs- und Logistikberufe	245	9,2	-5	-2,0	-47	-16,1
Reinigungsberufe	74	2,8	2	2,8	-34	-31,5
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

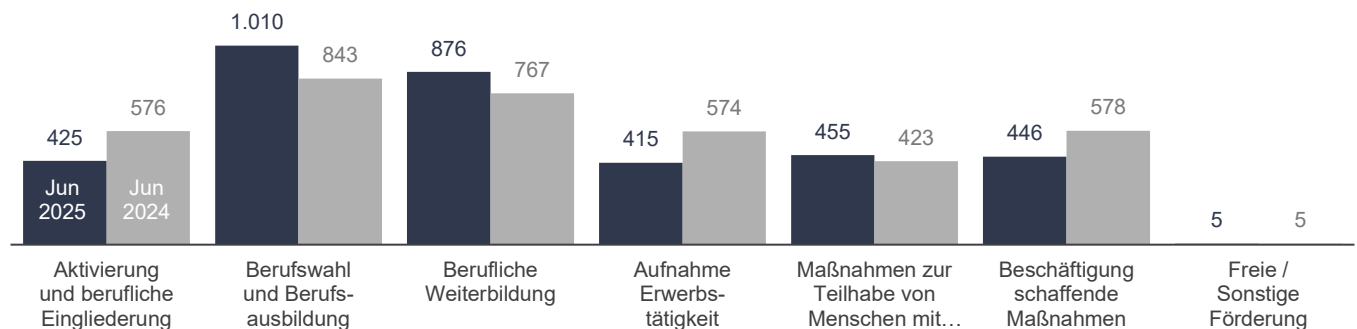
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Juni 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jun 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	468	11	2,4	-121	-20,5	2.741	-550	-16,7
Berufswahl und Berufsausbildung	44	-3	-6,4	13	41,9	452	9	2,0
Berufliche Weiterbildung	55	-52	-48,6	-32	-36,8	688	47	7,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	92	-14	-13,2	-39	-29,8	559	-72	-11,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	17	-15	-46,9	5	41,7	126	26	26,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	68	12	21,4	-2	-2,9	509	-82	-13,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	3	x	-	-	8	-13	-61,9
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	425	-17	-3,8	-151	-26,2	422	-90	-17,5
Berufswahl und Berufsausbildung	1.010	13	1,3	167	19,8	896	151	20,2
Berufliche Weiterbildung	876	-33	-3,6	109	14,2	915	149	19,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	415	-38	-8,4	-159	-27,7	482	-38	-7,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	455	-	-	32	7,6	456	14	3,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	446	24	5,7	-132	-22,8	352	-124	-26,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	5	-	-	-	-	6	3	135,7
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	306	-32	-9,5	-60	-16,4	1.879	-175	-8,5
Berufswahl und Berufsausbildung	34	7	25,9	-6	-15,0	228	-44	-16,2
Berufliche Weiterbildung	100	-33	-24,8	-6	-5,7	758	125	19,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	130	2	1,6	38	41,3	711	131	22,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	17	2	13,3	-10	-37,0	107	-8	-7,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	48	10	26,3	16	50,0	426	-38	-8,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	3	x	*	*	11	-2	-15,4

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

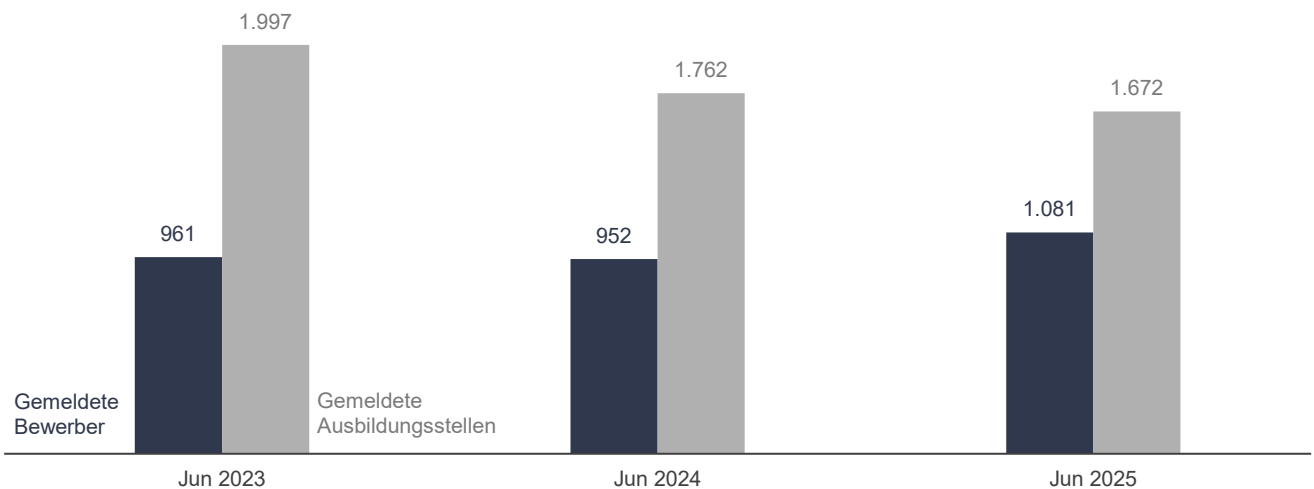
Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Juni 2025

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2024 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Thüringen Nord 1.081 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 129 mehr als im Vorjahreszeitraum (+14%). Zugleich gab es 1.672 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 90 (–5%). Ende Juni waren 438 Bewerber noch unversorgt und 891 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+72 oder +20%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war kleiner (–88 oder –9%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2024/2025	Veränderung gegenüber Vorjahr		2023/2024	2022/2023
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.081	129	13,6	952	961
versorgte Bewerber	643	57	9,7	586	563
einmündende Bewerber	371	1	0,3	370	363
andere ehemalige Bewerber	196	29	17,4	167	159
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	76	27	55,1	49	41
unversorgte Bewerber	438	72	19,7	366	398
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.672	-90	-5,1	1.762	1.997
betriebliche Ausbildungsstellen	1.663	-93	-5,3	1.756	1.972
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	9	3	50,0	6	25
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	891	-88	-9,0	979	1.088
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,55	x	x	1,85	2,08
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	2,03	x	x	2,67	2,73

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

²⁾ Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Thüringen Nord (Arbeitsort)

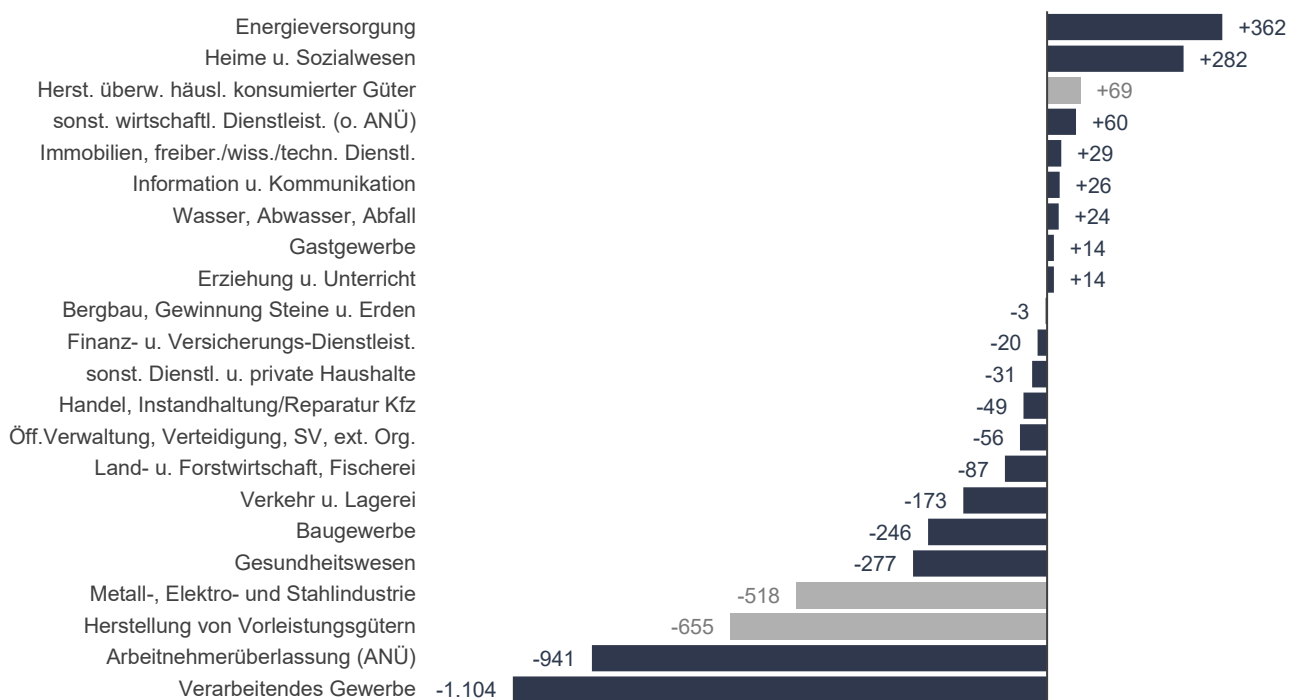
Dezember 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2024, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Thüringen Nord auf 117.373. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 2.203 oder 1,8%, nach –2.936 oder –2,4% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme in der Energieversorgung (+362 oder +85,0%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (–1.104 oder –4,0%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2024



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2024 / Dez 2023	
	Dez 2024	Sep 2024	Jun 2024	Mrz 2024	Dez 2023	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	117.373	118.441	118.052	118.507	119.576	-2.203	-1,8
52,1% Männer	61.168	61.892	61.652	61.825	62.296	-1.128	-1,8
47,9% Frauen	56.205	56.549	56.400	56.682	57.280	-1.075	-1,9
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	11.839	12.152	10.960	11.420	11.524	315	2,7
63,0% 25 bis unter 55 Jahre	73.911	74.393	74.908	75.142	75.846	-1.935	-2,6
26,0% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	30.490	30.812	31.124	30.920	31.164	-674	-2,2
67,7% Vollzeit	79.502	80.351	80.082	80.741	81.741	-2.239	-2,7
32,3% Teilzeit	37.871	38.090	37.970	37.766	37.835	36	0,1
91,9% Deutsche	107.896	109.115	108.704	109.209	110.428	-2.532	-2,3
8,1% Ausländer	9.477	9.326	9.348	9.298	9.148	329	3,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

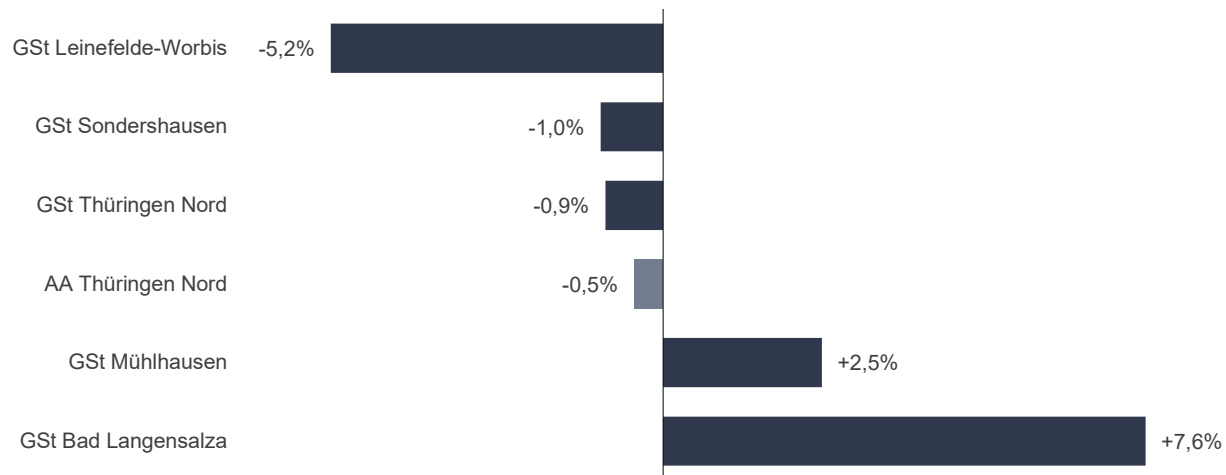
[zurück zum Inhalt](#)

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Juni 2025

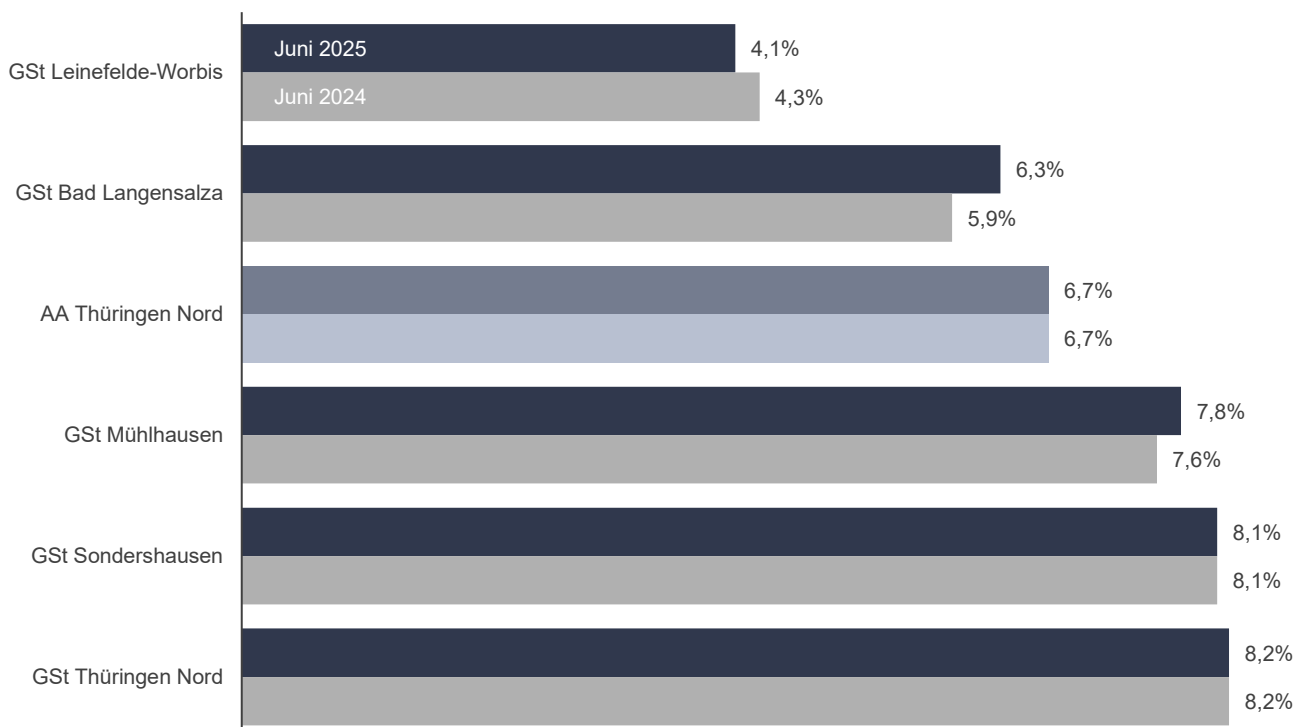
Im Agenturbezirk Thüringen Nord entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Juni recht unterschiedlich. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Leinefelde-Worbis; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 5%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Bad Langensalza mit einer Zunahme von 8%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Thüringen Nord. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Juni 2025 von 4,1% in Leinefelde-Worbis bis 8,2% in Thüringen Nord.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Thüringen Nord

Juni 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Mai auf Juni um 23 auf 3.380 Personen verringert. Das waren 31 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 8,2%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 601 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 5 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 620 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-35). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.719 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 194 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.795 Abmeldungen von Arbeitslosen (-217).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 11 Stellen auf 493 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 63 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juni 81 neue Arbeitsstellen, 19 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 456 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 43.

Merkmale	Jun 2025	Mai 2025	Apr 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2024		Mai 2024	Apr 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.343	5.368	5.408	-25	-0,5	-184	-3,3	-3,1	-2,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.380	3.403	3.408	-23	-0,7	-31	-0,9	-2,0	-4,9
57,2% Männer	1.935	1.950	1.954	-15	-0,8	45	2,4	0,8	-2,3
42,8% Frauen	1.445	1.453	1.454	-8	-0,6	-76	-5,0	-5,5	-8,1
11,5% 15 bis unter 25 Jahre	390	404	405	-14	-3,5	48	14,0	16,4	9,5
3,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	113	121	123	-8	-6,6	6	5,6	13,1	23,0
34,4% 50 Jahre und älter	1.164	1.169	1.175	-5	-0,4	1	0,1	-3,3	-4,3
26,9% dar. 55 Jahre und älter	909	911	908	-2	-0,2	20	2,2	-1,5	-2,8
35,9% Langzeitarbeitslose	1.215	1.242	1.226	-27	-2,2	-95	-7,3	-7,2	-8,9
7,5% Schwerbehinderte Menschen	253	243	250	10	4,1	25	11,0	11,5	9,6
23,2% Ausländer	785	822	821	-37	-4,5	-92	-10,5	-14,5	-19,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	601	551	607	50	9,1	5	0,8	5,6	-2,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	195	185	194	10	5,4	30	18,2	15,6	9,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	127	121	171	6	5,0	-18	-12,4	23,5	11,8
15 bis unter 25 Jahre	80	93	90	-13	-14,0	-18	-18,4	5,7	-8,2
55 Jahre und älter	130	107	96	23	21,5	27	26,2	-0,9	-22,6
seit Jahresbeginn	3.719	3.118	2.567	x	x	-194	-5,0	-6,0	-8,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	620	573	783	47	8,2	-35	-5,3	-9,3	2,1
dar. in Erwerbstätigkeit	176	225	298	-49	-21,8	2	1,1	15,4	-7,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	118	103	185	15	14,6	-67	-36,2	-29,5	14,2
15 bis unter 25 Jahre	89	96	98	-7	-7,3	-10	-10,1	-7,7	-6,7
55 Jahre und älter	137	112	167	25	22,3	-5	-3,5	-8,2	-5,1
seit Jahresbeginn	3.795	3.175	2.602	x	x	-217	-5,4	-5,4	-4,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,2	8,2	8,2	x	x	x	8,2	8,3	8,7
Männer	8,7	8,7	8,7	x	x	x	8,4	8,6	9,0
Frauen	7,6	7,6	7,5	x	x	x	7,9	8,0	8,2
15 bis unter 25 Jahre	9,8	10,2	10,5	x	x	x	8,9	9,0	10,0
15 bis unter 20 Jahre	8,5	9,1	9,9	x	x	x	8,6	8,6	9,2
50 bis unter 65 Jahre	7,0	7,1	6,9	x	x	x	7,0	7,2	7,3
55 bis unter 65 Jahre	7,8	7,9	7,7	x	x	x	7,7	8,0	8,2
Ausländer	24,9	26,0	28,0	x	x	x	29,9	32,7	43,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,8	8,9	8,8	x	x	x	8,9	9,0	9,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	81	103	72	-22	-21,4	-19	-19,0	37,3	-5,3
Zugang seit Jahresbeginn	456	375	272	x	x	-43	-8,6	-6,0	-16,0
Bestand	493	504	465	-11	-2,2	-63	-11,3	-7,4	-11,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Thüringen Nord

Juni 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 31 auf 1.055 Personen gestiegen. Das waren 156 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 2,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,2%.

Dabei meldeten sich 289 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 4 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 238 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-11). Seit Beginn des Jahres gab es 1.746 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 68 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.547 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-83).

Merkmale	Jun 2025	Mai 2025	Apr 2025	Veränderung gegenüber														
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾												
						Jun 2024		Mai 2024	Apr 2024									
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %									
Bestand an Arbeitsuchenden																		
Insgesamt										1.753	1.705	1.735	48	2,8	111	6,8	3,8	8,4
Bestand an Arbeitslosen																		
Insgesamt										1.055	1.024	1.040	31	3,0	156	17,4	14,3	12,7
62,1% Männer										655	627	644	28	4,5	136	26,2	17,0	16,7
37,9% Frauen										400	397	396	3	0,8	20	5,3	10,3	6,7
15,3% 15 bis unter 25 Jahre										161	146	140	15	10,3	70	76,9	65,9	60,9
4,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre										43	40	33	3	7,5	24	126,3	122,2	200,0
44,2% 50 Jahre und älter										466	462	471	4	0,9	35	8,1	2,4	4,2
36,9% dar. 55 Jahre und älter										389	380	386	9	2,4	43	12,4	4,7	5,2
11,6% Langzeitarbeitslose										122	136	128	-14	-10,3	10	8,9	21,4	14,3
10,5% Schwerbehinderte Menschen										111	104	108	7	6,7	12	12,1	8,3	5,9
11,2% Ausländer										118	114	109	4	3,5	43	57,3	46,2	9,0
Zugang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										289	270	270	19	7,0	4	1,4	6,7	-4,9
dar. aus Erwerbstätigkeit										146	144	155	2	1,4	23	18,7	9,9	8,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme										66	50	54	16	32,0	-21	-24,1	-3,8	-28,0
15 bis unter 25 Jahre										43	49	43	-6	-12,2	-4	-8,5	32,4	4,9
55 Jahre und älter										81	56	52	25	44,6	25	44,6	7,7	-16,1
seit Jahresbeginn										1.746	1.457	1.187	x	x	-68	-3,7	-4,7	-7,0
Abgang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										238	255	270	-17	-6,7	-11	-4,4	0,4	-16,4
dar. in Erwerbstätigkeit										95	135	139	-40	-29,6	3	3,3	32,4	-22,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme										45	52	49	-7	-13,5	-23	-33,8	-33,3	-10,9
15 bis unter 25 Jahre										20	38	40	-18	-47,4	-17	-45,9	31,0	8,1
55 Jahre und älter										70	61	64	9	14,8	1	1,4	13,0	-28,1
seit Jahresbeginn										1.547	1.309	1.054	x	x	-83	-5,1	-5,2	-6,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf																		
alle zivilen Erwerbspersonen										2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,2	2,1	2,2
Männer										2,9	2,8	2,9	x	x	x	2,3	2,4	2,5
Frauen										2,1	2,1	2,1	x	x	x	2,0	1,9	1,9
15 bis unter 25 Jahre										4,1	3,7	3,6	x	x	x	2,4	2,3	2,4
15 bis unter 20 Jahre										3,2	3,0	2,7	x	x	x	1,5	1,4	1,0
50 bis unter 65 Jahre										2,8	2,8	2,8	x	x	x	2,6	2,7	2,7
55 bis unter 65 Jahre										3,4	3,3	3,3	x	x	x	3,0	3,2	3,2
Ausländer										3,7	3,6	3,7	x	x	x	2,6	2,7	4,2
abhängige zivile Erwerbspersonen										2,8	2,7	2,7	x	x	x	2,3	2,3	2,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Thüringen Nord

Juni 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 54 auf 2.325 Personen verringert. Das waren 187 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 5,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,0%.

Dabei meldeten sich 312 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (+1). Gleichzeitig beendeten 382 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 24 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.973 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 126 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.248 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-134).

Merkmale	Jun 2025	Mai 2025	Apr 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2024		Mai 2024	Apr 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.590	3.663	3.673	-73	-2,0	-295	-7,6	-6,0	-6,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.325	2.379	2.368	-54	-2,3	-187	-7,4	-7,6	-11,0
55,1% Männer	1.280	1.323	1.310	-43	-3,3	-91	-6,6	-5,4	-9,5
44,9% Frauen	1.045	1.056	1.058	-11	-1,0	-96	-8,4	-10,3	-12,7
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	229	258	265	-29	-11,2	-22	-8,8	-0,4	-6,4
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	70	81	90	-11	-13,6	-18	-20,5	-9,0	1,1
30,0% 50 Jahre und älter	698	707	704	-9	-1,3	-34	-4,6	-6,7	-9,3
22,4% dar. 55 Jahre und älter	520	531	522	-11	-2,1	-23	-4,2	-5,5	-7,9
47,0% Langzeitarbeitslose	1.093	1.106	1.098	-13	-1,2	-105	-8,8	-9,9	-11,0
6,1% Schwerbehinderte Menschen	142	139	142	3	2,2	13	10,1	13,9	12,7
28,7% Ausländer	667	708	712	-41	-5,8	-135	-16,8	-19,8	-22,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	312	281	337	31	11,0	1	0,3	4,5	-0,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	49	41	39	8	19,5	7	16,7	41,4	11,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	61	71	117	-10	-14,1	3	5,2	54,3	50,0
15 bis unter 25 Jahre	37	44	47	-7	-15,9	-14	-27,5	-13,7	-17,5
55 Jahre und älter	49	51	44	-2	-3,9	2	4,3	-8,9	-29,0
seit Jahresbeginn	1.973	1.661	1.380	x	x	-126	-6,0	-7,1	-9,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	382	318	513	64	20,1	-24	-5,9	-15,9	15,5
dar. in Erwerbstätigkeit	81	90	159	-9	-10,0	-1	-1,2	-3,2	12,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	73	51	136	22	43,1	-44	-37,6	-25,0	27,1
15 bis unter 25 Jahre	69	58	58	11	19,0	7	11,3	-22,7	-14,7
55 Jahre und älter	67	51	103	16	31,4	-6	-8,2	-25,0	18,4
seit Jahresbeginn	2.248	1.866	1.548	x	x	-134	-5,6	-5,6	-3,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,6	5,7	5,7	x	x	x	6,0	6,2	6,4
Männer	5,7	5,9	5,8	x	x	x	6,1	6,2	6,5
Frauen	5,5	5,5	5,5	x	x	x	5,9	6,1	6,3
15 bis unter 25 Jahre	5,8	6,5	6,9	x	x	x	6,5	6,7	7,7
15 bis unter 20 Jahre	5,2	6,1	7,2	x	x	x	7,1	7,2	8,1
50 bis unter 65 Jahre	4,2	4,3	4,1	x	x	x	4,4	4,5	4,6
55 bis unter 65 Jahre	4,4	4,5	4,4	x	x	x	4,7	4,9	5,0
Ausländer	21,1	22,4	24,2	x	x	x	27,3	30,1	38,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,1	6,2	6,1	x	x	x	6,5	6,7	7,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Leinefelde-Worbis

Juni 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Mai auf Juni um 70 auf 2.320 Personen verringert. Das waren 128 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 4,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,3%. Dabei meldeten sich 431 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 63 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 495 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+69). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.979 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 242 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.107 Abmeldungen von Arbeitslosen (-29). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 27 Stellen auf 864 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 210 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juni 57 neue Arbeitsstellen, 30 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 398 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 217.

Merkmale	Jun 2025	Mai 2025	Apr 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2024		Mai 2024	Apr 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.768	3.846	3.819	-78	-2,0	-239	-6,0	-4,3	-3,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.320	2.390	2.428	-70	-2,9	-128	-5,2	0,3	2,9
56,1% Männer	1.301	1.354	1.394	-53	-3,9	-66	-4,8	0,7	2,3
43,9% Frauen	1.019	1.036	1.034	-17	-1,6	-62	-5,7	-0,2	3,7
8,7% 15 bis unter 25 Jahre	201	192	184	9	4,7	-13	-6,1	-9,9	-5,2
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	61	55	56	6	10,9	6	10,9	-1,8	14,3
41,4% 50 Jahre und älter	961	990	1.020	-29	-2,9	-11	-1,1	1,4	2,4
32,5% dar. 55 Jahre und älter	755	774	799	-19	-2,5	-19	-2,5	1,8	4,2
40,0% Langzeitarbeitslose	928	947	958	-19	-2,0	55	6,3	10,8	14,5
10,3% Schwerbehinderte Menschen	238	243	248	-5	-2,1	-13	-5,2	-4,3	-2,4
21,0% Ausländer	487	504	516	-17	-3,4	-47	-8,8	1,6	4,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	431	444	470	-13	-2,9	-63	-12,8	-14,8	-12,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	146	169	171	-23	-13,6	-2	-1,4	-10,6	-13,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	122	98	126	24	24,5	-35	-22,3	-15,5	-11,9
15 bis unter 25 Jahre	63	78	67	-15	-19,2	-1	-1,6	-12,4	6,3
55 Jahre und älter	101	91	108	10	11,0	-11	-9,8	-7,1	-16,3
seit Jahresbeginn	2.979	2.548	2.104	x	x	-242	-7,5	-6,6	-4,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	495	481	557	14	2,9	69	16,2	-4,0	-8,4
dar. in Erwerbstätigkeit	167	184	246	-17	-9,2	52	45,2	10,8	-3,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	106	94	92	12	12,8	-8	-7,0	-16,8	-41,8
15 bis unter 25 Jahre	52	66	91	-14	-21,2	-8	-13,3	-	75,0
55 Jahre und älter	121	120	154	1	0,8	18	17,5	10,1	2,7
seit Jahresbeginn	3.107	2.612	2.131	x	x	-29	-0,9	-3,6	-3,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,1	4,3	4,3	x	x	x	4,3	4,2	4,2
Männer	4,3	4,5	4,6	x	x	x	4,5	4,4	4,5
Frauen	3,9	4,0	3,9	x	x	x	4,1	4,0	3,8
15 bis unter 25 Jahre	3,7	3,5	3,5	x	x	x	4,0	4,0	3,9
15 bis unter 20 Jahre	3,0	2,7	2,8	x	x	x	2,8	2,8	2,8
50 bis unter 65 Jahre	4,6	4,8	4,8	x	x	x	4,6	4,7	4,7
55 bis unter 65 Jahre	5,2	5,4	5,5	x	x	x	5,4	5,3	5,3
Ausländer	14,9	15,4	16,6	x	x	x	17,2	15,9	20,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	4,6	4,7	x	x	x	4,7	4,6	4,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	57	56	102	1	1,8	-30	-34,5	-44,6	20,0
Zugang seit Jahresbeginn	398	341	285	x	x	-217	-35,3	-35,4	-33,3
Bestand	864	891	897	-27	-3,0	-210	-19,6	-16,1	-12,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Leinefelde-Worbis

Juni 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 48 auf 1.008 Personen verringert. Das waren 35 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 1,8%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 250 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 46 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 291 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+20). Seit Beginn des Jahres gab es 1.914 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 85 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.973 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-66).

Merkmale		Jun 2025	Mai 2025	Apr 2025	Veränderung gegenüber					
					Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
							Jun 2024		Mai 2024	Apr 2024
					absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt		1.747	1.776	1.763	-29	-1,6	-59	-3,3	-2,7	-4,4
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt		1.008	1.056	1.095	-48	-4,5	-35	-3,4	3,0	1,8
58,9%	Männer	594	627	672	-33	-5,3	-30	-4,8	-0,2	0,6
41,1%	Frauen	414	429	423	-15	-3,5	-5	-1,2	8,1	3,7
9,0%	15 bis unter 25 Jahre	91	81	79	10	12,3	4	4,6	-4,7	2,6
2,0%	dar. 15 bis unter 20 Jahre	20	15	14	5	33,3	10	100,0	25,0	100,0
52,3%	50 Jahre und älter	527	547	574	-20	-3,7	-12	-2,2	-0,2	-1,0
44,7%	dar. 55 Jahre und älter	451	469	488	-18	-3,8	-14	-3,0	-	1,0
18,2%	Langzeitarbeitslose	183	187	194	-4	-2,1	19	11,6	12,7	16,2
11,9%	Schwerbehinderte Menschen	120	127	130	-7	-5,5	-18	-13,0	-5,9	-11,0
8,6%	Ausländer	87	91	99	-4	-4,4	1	1,2	4,6	-
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt		250	268	287	-18	-6,7	-46	-15,5	-12,1	-15,3
dar. aus Erwerbstätigkeit		127	136	155	-9	-6,6	-6	-4,5	-17,1	-12,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme		60	66	69	-6	-9,1	-17	-22,1	-4,3	-23,3
15 bis unter 25 Jahre		43	50	40	-7	-14,0	2	4,9	2,0	11,1
55 Jahre und älter		57	60	67	-3	-5,0	-14	-19,7	-7,7	-22,1
seit Jahresbeginn		1.914	1.664	1.396	x	x	-85	-4,3	-2,3	-0,1
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt		291	298	387	-7	-2,3	20	7,4	-14,6	-6,1
dar. in Erwerbstätigkeit		121	136	199	-15	-11,0	30	33,0	-5,6	-6,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme		53	58	65	-5	-8,6	-12	-18,5	-15,9	-27,0
15 bis unter 25 Jahre		32	45	65	-13	-28,9	-7	-17,9	12,5	116,7
55 Jahre und älter		75	80	115	-5	-6,3	-	-	-	1,8
seit Jahresbeginn		1.973	1.682	1.384	x	x	-66	-3,2	-4,9	-2,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen		1,8	1,9	1,9	x	x	x	1,8	1,8	1,9
Männer		2,0	2,1	2,2	x	x	x	2,1	2,1	2,2
Frauen		1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,6	1,5	1,5
15 bis unter 25 Jahre		1,7	1,5	1,5	x	x	x	1,6	1,6	1,5
15 bis unter 20 Jahre		1,0	0,7	0,7	x	x	x	0,5	0,6	0,4
50 bis unter 65 Jahre		2,5	2,6	2,7	x	x	x	2,5	2,6	2,7
55 bis unter 65 Jahre		3,1	3,3	3,4	x	x	x	3,2	3,3	3,4
Ausländer		2,7	2,8	3,2	x	x	x	2,8	2,8	4,2
abhängige zivile Erwerbspersonen		1,9	2,0	2,1	x	x	x	2,0	2,0	2,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Leinefelde-Worbis

Juni 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 22 auf 1.312 Personen verringert. Das waren 93 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,5%.

Dabei meldeten sich 181 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 17 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 204 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 49 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.065 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 157 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.134 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+37).

Merkmale	Jun 2025	Mai 2025	Apr 2025	Veränderung gegenüber														
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾												
						Jun 2024		Mai 2024	Apr 2024									
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %									
Bestand an Arbeitsuchenden																		
Insgesamt										2.021	2.070	2.056	-49	-2,4	-180	-8,2	-5,7	-2,3
Bestand an Arbeitslosen																		
Insgesamt										1.312	1.334	1.333	-22	-1,6	-93	-6,6	-1,7	3,9
53,9% Männer										707	727	722	-20	-2,8	-36	-4,8	1,5	4,0
46,1% Frauen										605	607	611	-2	-0,3	-57	-8,6	-5,3	3,7
8,4% 15 bis unter 25 Jahre										110	111	105	-1	-0,9	-17	-13,4	-13,3	-10,3
3,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre										41	40	42	1	2,5	-4	-8,9	-9,1	-
33,1% 50 Jahre und älter										434	443	446	-9	-2,0	1	0,2	3,5	7,2
23,2% dar. 55 Jahre und älter										304	305	311	-1	-0,3	-5	-1,6	4,8	9,5
56,8% Langzeitarbeitslose										745	760	764	-15	-2,0	36	5,1	10,3	14,0
9,0% Schwerbehinderte Menschen										118	116	118	2	1,7	5	4,4	-2,5	9,3
30,5% Ausländer										400	413	417	-13	-3,1	-48	-10,7	1,0	5,8
Zugang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										181	176	183	5	2,8	-17	-8,6	-18,5	-7,6
dar. aus Erwerbstätigkeit										19	33	16	-14	-42,4	4	26,7	32,0	-20,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme										62	32	57	30	93,8	-18	-22,5	-31,9	7,5
15 bis unter 25 Jahre										20	28	27	-8	-28,6	-3	-13,0	-30,0	-
55 Jahre und älter										44	31	41	13	41,9	3	7,3	-6,1	-4,7
seit Jahresbeginn										1.065	884	708	x	x	-157	-12,8	-13,7	-12,4
Abgang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										204	183	170	21	11,5	49	31,6	20,4	-13,3
dar. in Erwerbstätigkeit										46	48	47	-2	-4,2	22	91,7	118,2	11,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme										53	36	27	17	47,2	4	8,2	-18,2	-60,9
15 bis unter 25 Jahre										20	21	26	-1	-4,8	-1	-4,8	-19,2	18,2
55 Jahre und älter										46	40	39	6	15,0	18	64,3	37,9	5,4
seit Jahresbeginn										1.134	930	747	x	x	37	3,4	-1,3	-5,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf																		
alle zivilen Erwerbspersonen										2,3	2,4	2,4	x	x	x	2,5	2,4	2,3
Männer										2,3	2,4	2,4	x	x	x	2,5	2,4	2,3
Frauen										2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,5	2,4	2,2
15 bis unter 25 Jahre										2,0	2,0	2,0	x	x	x	2,4	2,4	2,3
15 bis unter 20 Jahre										2,0	1,9	2,1	x	x	x	2,3	2,2	2,4
50 bis unter 65 Jahre										2,1	2,1	2,1	x	x	x	2,1	2,1	2,0
55 bis unter 65 Jahre										2,1	2,1	2,1	x	x	x	2,2	2,0	2,0
Ausländer										12,2	12,6	13,4	x	x	x	14,4	13,1	16,6
abhängige zivile Erwerbspersonen										2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,7	2,6	2,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Sondershausen

Juni 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Mai auf Juni um 84 auf 2.919 Personen verringert. Das waren 29 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 8,1%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 464 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 9 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 548 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+27). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.244 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 197 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.489 Abmeldungen von Arbeitslosen (-156).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 46 Stellen auf 751 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 332 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Juni 83 neue Arbeitsstellen, 37 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 880 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 553.

Merkmale	Jun 2025	Mai 2025	Apr 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2024		Mai 2024	Apr 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.534	4.600	4.639	-66	-1,4	-203	-4,3	-3,8	-3,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.919	3.003	3.030	-84	-2,8	-29	-1,0	-0,0	-3,1
57,1% Männer	1.667	1.726	1.751	-59	-3,4	-20	-1,2	0,4	-2,1
42,9% Frauen	1.252	1.277	1.279	-25	-2,0	-9	-0,7	-0,6	-4,5
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	248	264	259	-16	-6,1	-44	-15,1	-7,4	-11,0
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	60	65	71	-5	-7,7	-28	-31,8	-13,3	-5,3
41,0% 50 Jahre und älter	1.197	1.233	1.259	-36	-2,9	-56	-4,5	-4,4	-5,6
32,3% dar. 55 Jahre und älter	943	972	981	-29	-3,0	-39	-4,0	-4,3	-5,5
40,4% Langzeitarbeitslose	1.180	1.205	1.203	-25	-2,1	-1	-0,1	1,5	-0,4
6,7% Schwerbehinderte Menschen	197	195	207	2	1,0	3	1,5	2,1	7,8
15,5% Ausländer	453	461	479	-8	-1,7	-16	-3,4	-6,3	-10,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	464	496	563	-32	-6,5	-9	-1,9	-4,6	-11,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	148	168	156	-20	-11,9	8	5,7	9,1	-18,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	117	120	156	-3	-2,5	-19	-14,0	-11,8	-19,6
15 bis unter 25 Jahre	71	76	76	-5	-6,6	-8	-10,1	-10,6	-20,8
55 Jahre und älter	105	111	118	-6	-5,4	22	26,5	6,7	-18,6
seit Jahresbeginn	3.244	2.780	2.284	x	x	-197	-5,7	-6,3	-6,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	548	528	623	20	3,8	27	5,2	-17,9	-17,3
dar. in Erwerbstätigkeit	173	180	210	-7	-3,9	6	3,6	-2,7	-34,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	96	104	126	-8	-7,7	-28	-22,6	-41,9	-28,0
15 bis unter 25 Jahre	80	67	78	13	19,4	12	17,6	-24,7	-27,1
55 Jahre und älter	141	123	163	18	14,6	20	16,5	-6,1	-13,8
seit Jahresbeginn	3.489	2.941	2.413	x	x	-156	-4,3	-5,9	-2,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,1	8,3	8,3	x	x	x	8,1	8,2	8,7
Männer	8,5	8,8	8,9	x	x	x	8,6	8,7	9,2
Frauen	7,6	7,8	7,6	x	x	x	7,5	7,7	8,0
15 bis unter 25 Jahre	7,4	7,9	8,0	x	x	x	9,0	8,8	9,6
15 bis unter 20 Jahre	5,1	5,5	6,6	x	x	x	8,1	6,9	7,5
50 bis unter 65 Jahre	8,0	8,2	8,1	x	x	x	8,1	8,4	8,6
55 bis unter 65 Jahre	8,9	9,2	9,0	x	x	x	9,1	9,5	9,8
Ausländer	25,1	25,5	25,6	x	x	x	25,1	26,3	36,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,8	9,1	9,0	x	x	x	8,8	9,0	9,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	83	61	513	22	36,1	37	80,4	24,5	x
Zugang seit Jahresbeginn	880	797	736	x	x	553	169,1	183,6	217,2
Bestand	751	797	804	-46	-5,8	332	79,2	88,4	85,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Sondershausen

Juni 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 15 auf 927 Personen verringert. Das waren 18 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 2,6%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 207 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (–1). Gleichzeitig beendeten 205 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+11). Seit Beginn des Jahres gab es 1.524 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 34 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.531 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+10).

Merkmale	Jun 2025	Mai 2025	Apr 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2024		Mai 2024	Apr 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.518	1.514	1.554	4	0,3	25	1,7	0,3	2,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	927	942	967	-15	-1,6	-18	-1,9	-1,3	-3,3
56,3% Männer	522	545	559	-23	-4,2	-23	-4,2	-0,7	-4,6
43,7% Frauen	405	397	408	8	2,0	5	1,3	-2,0	-1,4
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	96	111	106	-15	-13,5	-19	-16,5	6,7	-5,4
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	19	21	27	-2	-9,5	-19	-50,0	-16,0	12,5
48,3% 50 Jahre und älter	448	451	473	-3	-0,7	-25	-5,3	-9,8	-9,9
39,8% dar. 55 Jahre und älter	369	377	386	-8	-2,1	-28	-7,1	-10,5	-11,3
15,4% Langzeitarbeitslose	143	146	148	-3	-2,1	5	3,6	9,8	8,8
9,6% Schwerbehinderte Menschen	89	84	96	5	6,0	-1	-1,1	-4,5	3,2
6,1% Ausländer	57	49	59	8	16,3	14	32,6	2,1	-11,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	207	229	245	-22	-9,6	-1	-0,5	2,2	-9,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	106	122	123	-16	-13,1	-2	-1,9	9,9	-5,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	46	55	51	-9	-16,4	-10	-17,9	10,0	-33,8
15 bis unter 25 Jahre	22	29	41	-7	-24,1	-22	-50,0	-3,3	-
55 Jahre und älter	54	60	59	-6	-10,0	18	50,0	5,3	-21,3
seit Jahresbeginn	1.524	1.317	1.088	x	x	-34	-2,2	-2,4	-3,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	205	246	294	-41	-16,7	11	5,7	-1,2	-15,0
dar. in Erwerbstätigkeit	91	115	142	-24	-20,9	1	1,1	5,5	-27,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	38	48	61	-10	-20,8	-2	-5,0	-15,8	-20,8
15 bis unter 25 Jahre	30	24	41	6	25,0	6	25,0	-38,5	-34,9
55 Jahre und älter	64	67	84	-3	-4,5	7	12,3	-2,9	-9,7
seit Jahresbeginn	1.531	1.326	1.080	x	x	10	0,7	-0,1	0,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,7	x	x	x	2,6	2,6	2,8
Männer	2,7	2,8	2,8	x	x	x	2,8	2,8	3,0
Frauen	2,5	2,4	2,4	x	x	x	2,4	2,4	2,5
15 bis unter 25 Jahre	2,9	3,3	3,3	x	x	x	3,5	3,2	3,7
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,8	2,5	x	x	x	3,5	2,3	2,4
50 bis unter 65 Jahre	3,0	3,1	3,1	x	x	x	3,1	3,3	3,4
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,7	3,6	x	x	x	3,7	4,0	4,2
Ausländer	3,2	2,7	3,2	x	x	x	2,3	2,6	4,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,8	2,9	x	x	x	2,8	2,8	3,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Sondershausen

Juni 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 69 auf 1.992 Personen verringert. Das waren 11 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 5,5%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 257 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 8 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 343 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 16 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.720 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 163 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.958 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-166).

Merkmale	Jun 2025	Mai 2025	Apr 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2024		Mai 2024	Apr 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.016	3.086	3.085	-70	-2,3	-228	-7,0	-5,8	-6,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.992	2.061	2.063	-69	-3,3	-11	-0,5	0,5	-3,0
57,5% Männer	1.145	1.181	1.192	-36	-3,0	3	0,3	0,9	-0,8
42,5% Frauen	847	880	871	-33	-3,8	-14	-1,6	-	-5,8
7,6% 15 bis unter 25 Jahre	152	153	153	-1	-0,7	-25	-14,1	-15,5	-14,5
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	41	44	44	-3	-6,8	-9	-18,0	-12,0	-13,7
37,6% 50 Jahre und älter	749	782	786	-33	-4,2	-31	-4,0	-1,0	-2,8
28,8% dar. 55 Jahre und älter	574	595	595	-21	-3,5	-11	-1,9	-	-1,3
52,1% Langzeitarbeitslose	1.037	1.059	1.055	-22	-2,1	-6	-0,6	0,5	-1,6
5,4% Schwerbehinderte Menschen	108	111	111	-3	-2,7	4	3,8	7,8	12,1
19,9% Ausländer	396	412	420	-16	-3,9	-30	-7,0	-7,2	-10,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	257	267	318	-10	-3,7	-8	-3,0	-9,8	-13,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	42	46	33	-4	-8,7	10	31,3	7,0	-45,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	71	65	105	6	9,2	-9	-11,3	-24,4	-10,3
15 bis unter 25 Jahre	49	47	35	2	4,3	14	40,0	-14,5	-36,4
55 Jahre und älter	51	51	59	-	-	4	8,5	8,5	-15,7
seit Jahresbeginn	1.720	1.463	1.196	x	x	-163	-8,7	-9,6	-9,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	343	282	329	61	21,6	16	4,9	-28,4	-19,2
dar. in Erwerbstätigkeit	82	65	68	17	26,2	5	6,5	-14,5	-46,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	58	56	65	2	3,6	-26	-31,0	-54,1	-33,7
15 bis unter 25 Jahre	50	43	37	7	16,3	6	13,6	-14,0	-15,9
55 Jahre und älter	77	56	79	21	37,5	13	20,3	-9,7	-17,7
seit Jahresbeginn	1.958	1.615	1.333	x	x	-166	-7,8	-10,1	-5,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,5	5,7	5,7	x	x	x	5,5	5,6	5,9
Männer	5,9	6,0	6,1	x	x	x	5,8	5,9	6,2
Frauen	5,2	5,4	5,2	x	x	x	5,1	5,3	5,6
15 bis unter 25 Jahre	4,6	4,6	4,7	x	x	x	5,5	5,6	5,9
15 bis unter 20 Jahre	3,5	3,7	4,1	x	x	x	4,6	4,6	5,1
50 bis unter 65 Jahre	4,9	5,2	5,0	x	x	x	5,0	5,1	5,2
55 bis unter 65 Jahre	5,3	5,5	5,4	x	x	x	5,4	5,5	5,7
Ausländer	21,9	22,8	22,5	x	x	x	22,8	23,8	32,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,0	6,2	6,1	x	x	x	6,0	6,1	6,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Bad Langensalza

Juni 2025

Die Arbeitslosigkeit belief sich im Juni unverändert auf 921 Personen. Das waren 65 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 6,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,9%. Dabei meldeten sich 149 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 14 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 152 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+3). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.059 Arbeitslosmeldungen, die Veränderung zum Vorjahreszeitraum ist nur gering (-4); dem gegenüber stehen 1.043 Abmeldungen von Arbeitslosen (-61).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 17 Stellen auf 169 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 6 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Juni 42 neue Arbeitsstellen, 16 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 181 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 15.

Merkmale	Jun 2025	Mai 2025	Apr 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2024		Mai 2024	Apr 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.352	1.351	1.341	1	0,1	39	3,0	2,6	0,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	921	921	924	-	-	65	7,6	5,7	1,3
57,2% Männer	527	528	523	-1	-0,2	56	11,9	8,0	1,2
42,8% Frauen	394	393	401	1	0,3	9	2,3	2,9	1,5
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	99	95	98	4	4,2	17	20,7	23,4	14,0
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	28	27	26	1	3,7	8	40,0	68,8	44,4
40,7% 50 Jahre und älter	375	376	377	-1	-0,3	20	5,6	2,5	-2,6
32,6% dar. 55 Jahre und älter	300	297	293	3	1,0	19	6,8	3,1	-0,7
38,4% Langzeitarbeitslose	354	359	361	-5	-1,4	33	10,3	10,5	7,4
6,6% Schwerbehinderte Menschen	61	58	53	3	5,2	6	10,9	7,4	-8,6
8,8% Ausländer	81	84	81	-3	-3,6	23	39,7	42,4	37,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	149	162	189	-13	-8,0	14	10,4	11,0	1,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	55	49	80	6	12,2	13	31,0	22,5	37,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	39	35	38	4	11,4	4	11,4	16,7	8,6
15 bis unter 25 Jahre	23	19	29	4	21,1	1	4,5	-5,0	52,6
55 Jahre und älter	35	49	47	-14	-28,6	11	45,8	40,0	-6,0
seit Jahresbeginn	1.059	910	748	x	x	-4	-0,4	-1,9	-4,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	152	168	194	-16	-9,5	3	2,0	-10,6	-6,3
dar. in Erwerbstätigkeit	49	50	67	-1	-2,0	5	11,4	-21,9	-15,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	25	41	29	-16	-39,0	-2	-7,4	36,7	-23,7
15 bis unter 25 Jahre	17	20	18	-3	-15,0	4	30,8	-20,0	-10,0
55 Jahre und älter	34	46	49	-12	-26,1	2	6,3	2,2	-18,3
seit Jahresbeginn	1.043	891	723	x	x	-61	-5,5	-6,7	-5,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,3	6,3	6,4	x	x	x	5,9	6,0	6,3
Männer	6,8	6,8	6,7	x	x	x	6,1	6,3	6,7
Frauen	5,8	5,8	6,0	x	x	x	5,7	5,7	5,9
15 bis unter 25 Jahre	7,3	7,0	7,6	x	x	x	6,4	6,0	7,0
15 bis unter 20 Jahre	6,1	5,9	6,0	x	x	x	4,6	3,7	4,5
50 bis unter 65 Jahre	6,4	6,4	6,3	x	x	x	6,1	6,4	6,6
55 bis unter 65 Jahre	7,4	7,3	7,1	x	x	x	7,1	7,2	7,3
Ausländer	10,5	10,9	11,9	x	x	x	8,5	8,6	9,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,9	6,9	6,9	x	x	x	6,4	6,5	6,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	42	19	32	23	121,1	16	61,5	-67,2	39,1
Zugang seit Jahresbeginn	181	139	120	x	x	-15	-7,7	-18,2	7,1
Bestand	169	152	153	17	11,2	6	3,7	-14,1	0,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Bad Langensalza

Juni 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 5 auf 358 Personen gestiegen. Das waren 31 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 2,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 93 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 12 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 86 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+6). Seit Beginn des Jahres gab es 650 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 30 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 595 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (–5).

Merkmale	Jun 2025	Mai 2025	Apr 2025	Veränderung gegenüber														
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾												
						Jun 2024		Mai 2024	Apr 2024									
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %									
Bestand an Arbeitsuchenden																		
Insgesamt										576	568	562	8	1,4	54	10,3	8,2	2,4
Bestand an Arbeitslosen																		
Insgesamt										358	353	358	5	1,4	31	9,5	6,3	-0,8
55,9% Männer										200	201	195	-1	-0,5	26	14,9	9,8	-3,0
44,1% Frauen										158	152	163	6	3,9	5	3,3	2,0	1,9
14,2% 15 bis unter 25 Jahre										51	48	47	3	6,3	12	30,8	14,3	-11,3
3,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre										11	10	9	1	10,0	3	37,5	42,9	-25,0
49,4% 50 Jahre und älter										177	177	179	-	-	16	9,9	10,6	4,7
42,5% dar. 55 Jahre und älter										152	147	147	5	3,4	17	12,6	10,5	7,3
11,2% Langzeitarbeitslose										40	45	40	-5	-11,1	-7	-14,9	-	-16,7
8,1% Schwerbehinderte Menschen										29	26	22	3	11,5	-	-	-7,1	-21,4
6,7% Ausländer										24	25	24	-1	-4,0	8	50,0	19,0	9,1
Zugang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										93	100	116	-7	-7,0	12	14,8	28,2	10,5
dar. aus Erwerbstätigkeit										48	46	69	2	4,3	12	33,3	43,8	38,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme										27	22	24	5	22,7	5	22,7	15,8	-11,1
15 bis unter 25 Jahre										16	13	19	3	23,1	3	23,1	8,3	58,3
55 Jahre und älter										24	31	27	-7	-22,6	7	41,2	63,2	8,0
seit Jahresbeginn										650	557	457	x	x	30	4,8	3,3	-0,9
Abgang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										86	97	120	-11	-11,3	6	7,5	-2,0	7,1
dar. in Erwerbstätigkeit										35	43	56	-8	-18,6	7	25,0	-	7,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme										17	22	19	-5	-22,7	-1	-5,6	29,4	-17,4
15 bis unter 25 Jahre										11	10	11	1	10,0	-	-	-33,3	57,1
55 Jahre und älter										18	30	32	-12	-40,0	4	28,6	36,4	-3,0
seit Jahresbeginn										595	509	412	x	x	-5	-0,8	-2,1	-2,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf																		
alle zivilen Erwerbspersonen										2,5	2,4	2,5	x	x	x	2,3	2,3	2,5
Männer										2,6	2,6	2,5	x	x	x	2,2	2,4	2,6
Frauen										2,3	2,2	2,4	x	x	x	2,3	2,2	2,4
15 bis unter 25 Jahre										3,8	3,5	3,6	x	x	x	3,0	3,3	4,3
15 bis unter 20 Jahre										2,4	2,2	2,1	x	x	x	1,8	1,6	3,0
50 bis unter 65 Jahre										3,1	3,1	3,1	x	x	x	2,9	2,8	2,9
55 bis unter 65 Jahre										3,8	3,7	3,7	x	x	x	3,5	3,4	3,4
Ausländer										3,1	3,2	3,5	x	x	x	2,3	3,1	3,6
abhängige zivile Erwerbspersonen										2,7	2,6	2,7	x	x	x	2,5	2,5	2,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Bad Langensalza

Juni 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 5 auf 563 Personen verringert. Das waren 34 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 3,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,7%.

Dabei meldeten sich 56 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 2 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 66 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 3 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 409 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 34 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 448 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-56).

Merkmale	Jun 2025	Mai 2025	Apr 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2024		Mai 2024	Apr 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	776	783	779	-7	-0,9	-15	-1,9	-1,1	-0,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	563	568	566	-5	-0,9	34	6,4	5,4	2,7
58,1% Männer	327	327	328	-	-	30	10,1	6,9	3,8
41,9% Frauen	236	241	238	-5	-2,1	4	1,7	3,4	1,3
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	48	47	51	1	2,1	5	11,6	34,3	54,5
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	17	17	17	-	-	5	41,7	88,9	183,3
35,2% 50 Jahre und älter	198	199	198	-1	-0,5	4	2,1	-3,9	-8,3
26,3% dar. 55 Jahre und älter	148	150	146	-2	-1,3	2	1,4	-3,2	-7,6
55,8% Langzeitarbeitslose	314	314	321	-	-	40	14,6	12,1	11,5
5,7% Schwerbehinderte Menschen	32	32	31	-	-	6	23,1	23,1	3,3
10,1% Ausländer	57	59	57	-2	-3,4	15	35,7	55,3	54,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	56	62	73	-6	-9,7	2	3,7	-8,8	-9,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	7	3	11	4	133,3	1	16,7	-62,5	37,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	12	13	14	-1	-7,7	-1	-7,7	18,2	75,0
15 bis unter 25 Jahre	7	6	10	1	16,7	-2	-22,2	-25,0	42,9
55 Jahre und älter	11	18	20	-7	-38,9	4	57,1	12,5	-20,0
seit Jahresbeginn	409	353	291	x	x	-34	-7,7	-9,3	-9,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	66	71	74	-5	-7,0	-3	-4,3	-20,2	-22,1
dar. in Erwerbstätigkeit	14	7	11	7	100,0	-2	-12,5	-66,7	-59,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	8	19	10	-11	-57,9	-1	-11,1	46,2	-33,3
15 bis unter 25 Jahre	6	10	7	-4	-40,0	*	*	-	-46,2
55 Jahre und älter	16	16	17	-	-	-2	-11,1	-30,4	-37,0
seit Jahresbeginn	448	382	311	x	x	-56	-11,1	-12,2	-10,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,9	3,9	3,9	x	x	x	3,7	3,7	3,8
Männer	4,2	4,2	4,2	x	x	x	3,8	3,9	4,1
Frauen	3,5	3,6	3,6	x	x	x	3,5	3,5	3,5
15 bis unter 25 Jahre	3,5	3,5	4,0	x	x	x	3,3	2,7	2,7
15 bis unter 20 Jahre	3,7	3,7	3,9	x	x	x	2,8	2,1	1,5
50 bis unter 65 Jahre	3,4	3,4	3,2	x	x	x	3,3	3,5	3,7
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,6	3,4	x	x	x	3,5	3,8	3,9
Ausländer	7,4	7,6	8,4	x	x	x	6,2	5,6	6,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,2	4,2	4,2	x	x	x	4,0	4,0	4,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Mühlhausen

Juni 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Mai auf Juni um 77 auf 2.751 Personen verringert. Das waren 67 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 7,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,6%. Dabei meldeten sich 431 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 152 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 502 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-50). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.274 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 276 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.190 Abmeldungen von Arbeitslosen (-408). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Juni um 25 Stellen auf 399 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 51 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Juni 112 neue Arbeitsstellen, 4 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 537 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 96.

Merkmale	Jun 2025	Mai 2025	Apr 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2024		Mai 2024	Apr 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.225	4.220	4.319	5	0,1	-2	-0,0	0,3	2,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.751	2.828	2.832	-77	-2,7	67	2,5	6,3	3,9
59,1% Männer	1.627	1.655	1.673	-28	-1,7	43	2,7	6,4	4,6
40,9% Frauen	1.124	1.173	1.159	-49	-4,2	24	2,2	6,2	3,0
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	291	286	292	5	1,7	-29	-9,1	-0,7	-1,4
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	79	74	79	5	6,8	10	14,5	13,8	9,7
33,6% 50 Jahre und älter	925	933	929	-8	-0,9	34	3,8	1,5	-3,5
26,2% dar. 55 Jahre und älter	721	724	723	-3	-0,4	31	4,5	2,3	-2,7
34,8% Langzeitarbeitslose	956	954	934	2	0,2	11	1,2	-0,6	-3,4
5,8% Schwerbehinderte Menschen	160	163	166	-3	-1,8	-11	-6,4	2,5	-1,8
22,5% Ausländer	620	641	622	-21	-3,3	-46	-6,9	-1,2	-8,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	431	502	591	-71	-14,1	-152	-26,1	-8,6	-5,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	133	166	262	-33	-19,9	-15	-10,1	16,9	40,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	111	150	128	-39	-26,0	-89	-44,5	-0,7	-17,4
15 bis unter 25 Jahre	98	77	104	21	27,3	-24	-19,7	-26,0	-4,6
55 Jahre und älter	77	92	100	-15	-16,3	-20	-20,6	-8,0	-23,7
seit Jahresbeginn	3.274	2.843	2.341	x	x	-276	-7,8	-4,2	-3,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	502	502	584	-	-	-50	-9,1	-18,2	-19,7
dar. in Erwerbstätigkeit	168	170	208	-2	-1,2	1	0,6	-1,7	-23,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	102	103	139	-1	-1,0	-39	-27,7	-32,2	-23,6
15 bis unter 25 Jahre	85	76	118	9	11,8	3	3,7	-28,3	-9,2
55 Jahre und älter	83	93	107	-10	-10,8	-31	-27,2	-32,6	-25,2
seit Jahresbeginn	3.190	2.688	2.186	x	x	-408	-11,3	-11,8	-10,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,8	8,0	8,0	x	x	x	7,6	7,5	8,0
Männer	8,5	8,7	8,8	x	x	x	8,3	8,2	8,7
Frauen	6,9	7,2	7,1	x	x	x	6,7	6,8	7,1
15 bis unter 25 Jahre	8,4	8,3	9,1	x	x	x	10,0	9,0	10,1
15 bis unter 20 Jahre	6,7	6,2	7,5	x	x	x	6,5	6,2	7,3
50 bis unter 65 Jahre	6,6	6,6	6,5	x	x	x	6,3	6,4	6,8
55 bis unter 65 Jahre	7,3	7,4	7,3	x	x	x	7,0	7,2	7,6
Ausländer	25,1	25,9	28,6	x	x	x	30,7	29,9	41,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,4	8,7	8,7	x	x	x	8,2	8,2	8,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	112	71	104	41	57,7	-4	-3,4	-43,2	22,4
Zugang seit Jahresbeginn	537	425	354	x	x	-96	-15,2	-17,8	-9,7
Bestand	399	374	363	25	6,7	-51	-11,3	-15,6	-6,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Mühlhausen

Juni 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Mai auf Juni um 47 auf 903 Personen verringert. Das waren 83 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 2,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 203 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 29 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 234 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+11). Seit Beginn des Jahres gab es 1.633 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 26 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.481 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (–102).

Merkmale	Jun 2025	Mai 2025	Apr 2025	Veränderung gegenüber														
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾												
						Jun 2024		Mai 2024	Apr 2024									
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %									
Bestand an Arbeitsuchenden																		
Insgesamt										1.525	1.510	1.547	15	1,0	131	9,4	9,6	12,2
Bestand an Arbeitslosen																		
Insgesamt										903	950	973	-47	-4,9	83	10,1	15,9	13,5
58,8% Männer										531	559	574	-28	-5,0	33	6,6	18,2	15,0
41,2% Frauen										372	391	399	-19	-4,9	50	15,5	12,7	11,5
10,5% 15 bis unter 25 Jahre										95	87	91	8	9,2	10	11,8	17,6	7,1
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre										21	18	22	3	16,7	5	31,3	80,0	10,0
44,9% 50 Jahre und älter										405	406	409	-1	-0,2	31	8,3	2,0	-3,5
37,9% dar. 55 Jahre und älter										342	343	342	-1	-0,3	25	7,9	3,0	-2,6
12,7% Langzeitarbeitslose										115	108	108	7	6,5	-14	-10,9	-10,0	-16,3
7,2% Schwerbehinderte Menschen										65	68	68	-3	-4,4	-8	-11,0	-4,2	-11,7
9,6% Ausländer										87	101	108	-14	-13,9	-8	-8,4	1,0	10,2
Zugang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										203	249	304	-46	-18,5	-29	-12,5	3,8	8,6
dar. aus Erwerbstätigkeit										90	125	194	-35	-28,0	-6	-6,3	19,0	52,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme										53	61	56	-8	-13,1	-25	-32,1	-11,6	-15,2
15 bis unter 25 Jahre										43	32	39	11	34,4	-9	-17,3	-22,0	-23,5
55 Jahre und älter										45	56	72	-11	-19,6	-3	-6,3	9,8	14,3
seit Jahresbeginn										1.633	1.430	1.181	x	x	26	1,6	4,0	4,1
Abgang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										234	250	266	-16	-6,4	11	4,9	-3,8	-25,5
dar. in Erwerbstätigkeit										115	120	135	-5	-4,2	12	11,7	18,8	-30,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme										45	53	51	-8	-15,1	-3	-6,3	-18,5	-27,1
15 bis unter 25 Jahre										32	27	37	5	18,5	-	-	-42,6	-41,3
55 Jahre und älter										44	51	65	-7	-13,7	-16	-26,7	-25,0	-13,3
seit Jahresbeginn										1.481	1.247	997	x	x	-102	-6,4	-8,3	-9,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf																		
alle zivilen Erwerbspersonen										2,5	2,7	2,8	x	x	x	2,3	2,3	2,5
Männer										2,8	2,9	3,0	x	x	x	2,6	2,5	2,7
Frauen										2,3	2,4	2,4	x	x	x	2,0	2,1	2,3
15 bis unter 25 Jahre										2,8	2,5	2,8	x	x	x	2,7	2,3	2,9
15 bis unter 20 Jahre										1,8	1,5	2,1	x	x	x	1,5	0,9	2,0
50 bis unter 65 Jahre										2,9	2,9	2,9	x	x	x	2,6	2,8	3,0
55 bis unter 65 Jahre										3,6	3,5	3,5	x	x	x	3,3	3,4	3,6
Ausländer										3,5	4,1	5,0	x	x	x	4,4	4,6	5,9
abhängige zivile Erwerbspersonen										2,8	2,9	3,0	x	x	x	2,5	2,5	2,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Mühlhausen

Juni 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Mai auf Juni um 30 auf 1.848 Personen verringert. Das waren 16 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juni 5,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,3%.

Dabei meldeten sich 228 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 123 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 268 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 61 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.641 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 302 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.709 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-306).

Merkmale	Jun 2025	Mai 2025	Apr 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jun 2024		Mai 2024	Apr 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.700	2.710	2.772	-10	-0,4	-133	-4,7	-4,2	-2,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.848	1.878	1.859	-30	-1,6	-16	-0,9	2,0	-0,5
59,3% Männer	1.096	1.096	1.099	-	-	10	0,9	1,2	-0,2
40,7% Frauen	752	782	760	-30	-3,8	-26	-3,3	3,2	-0,9
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	196	199	201	-3	-1,5	-39	-16,6	-7,0	-4,7
3,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	58	56	57	2	3,6	5	9,4	1,8	9,6
28,1% 50 Jahre und älter	520	527	520	-7	-1,3	3	0,6	1,2	-3,5
20,5% dar. 55 Jahre und älter	379	381	381	-2	-0,5	6	1,6	1,6	-2,8
45,5% Langzeitarbeitslose	841	846	826	-5	-0,6	25	3,1	0,7	-1,4
5,1% Schwerbehinderte Menschen	95	95	98	-	-	-3	-3,1	8,0	6,5
28,8% Ausländer	533	540	514	-7	-1,3	-38	-6,7	-1,6	-11,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	228	253	287	-25	-9,9	-123	-35,0	-18,1	-16,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	43	41	68	2	4,9	-9	-17,3	10,8	13,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	58	89	72	-31	-34,8	-64	-52,5	8,5	-19,1
15 bis unter 25 Jahre	55	45	65	10	22,2	-15	-21,4	-28,6	12,1
55 Jahre und älter	32	36	28	-4	-11,1	-17	-34,7	-26,5	-58,8
seit Jahresbeginn	1.641	1.413	1.160	x	x	-302	-15,5	-11,2	-9,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	268	252	318	16	6,3	-61	-18,5	-28,8	-14,1
dar. in Erwerbstätigkeit	53	50	73	3	6,0	-11	-17,2	-30,6	-5,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	57	50	88	7	14,0	-36	-38,7	-42,5	-21,4
15 bis unter 25 Jahre	53	49	81	4	8,2	3	6,0	-16,9	20,9
55 Jahre und älter	39	42	42	-3	-7,1	-15	-27,8	-40,0	-38,2
seit Jahresbeginn	1.709	1.441	1.189	x	x	-306	-15,2	-14,5	-10,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,2	5,3	5,3	x	x	x	5,3	5,2	5,5
Männer	5,7	5,7	5,8	x	x	x	5,7	5,7	6,0
Frauen	4,6	4,8	4,7	x	x	x	4,8	4,7	4,8
15 bis unter 25 Jahre	5,7	5,8	6,3	x	x	x	7,3	6,7	7,2
15 bis unter 20 Jahre	4,9	4,7	5,4	x	x	x	5,0	5,2	5,3
50 bis unter 65 Jahre	3,6	3,7	3,6	x	x	x	3,6	3,7	3,8
55 bis unter 65 Jahre	3,8	3,8	3,8	x	x	x	3,8	3,8	4,0
Ausländer	21,6	21,9	23,7	x	x	x	26,3	25,3	35,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,7	5,7	5,7	x	x	x	5,7	5,7	5,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.